ROSENFELDER SPARKASSEN TEAM CUP

TENNIS.

www.Teamcup.de

TENNIS Gemeinschaft ROSENFELD
www.tg-rosenfeld.de

Damen | Herren | Herren 40+60
• ab LK1 - Deutschland •
23.-24.09.23

Leistungsklassenturnier
Ohne DTB-Ranglistenwertung
Preisgeld: 3.000 E

Regionaler Daviscup

Starke Partner für ein starkes Turnier!

Sparkasse Zollernalb
Blickle
McDonald's Balingen
Sülzle
Imnauer Mineralquellen
Mafu
KM Massivhaus
Living Lab
ahg
Hyundai Auto-Team
Beutter
Elektrohaus Bühler
Jetter Firmengruppe
Bauer
hobbyland
Audi auto holweger
Helixor
Stegmüller Innenausbau
Köhl-Jetter Immobilien
Köhl Hausverwaltungen
Riess
Kleider Müller
Lehner
CPS
Sülzle
jeto print
Borgware
Koch
Koch markt
Elektrotechnik Huonker GmbH
bs
Hal.Ra
Raiffeisenbank Gesingen-Rosenfeld eG
bürger Wasser & Wärme
zollernalb data
Möbel Rogg
Kempa
stumpp
adidas
Peter
lumosa
Holcim
Armin Schlotter
Schäfer

Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld eV www.tg-rosenfeld.de www.teamcup.de

ENDLICH EIN SECHSER.

ICH LIEBE ES®

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Bei McDonald's in Albstadt, Balingen, Sigmaringen, Vöhringen und Zimmern ob Rottweil · www.mcdonalds.de

Täglich ab 10.30 Uhr, sonn- und feiertags ab 11.30 Uhr · © 2015 McDonald's

MAFU
UNTERNEHMENSGRUPPE

AUTOMATION FOR CHAMPIONS

MAFU ist eine international tätige und expandierende Unternehmensgruppe. Mit über 225 Mitarbeitern an den Standorten Rosenfeld, Rottweil, Balingen, Esslingen und Ilsfeld ist MAFU Hersteller von Automatisierungstechnik und Entwirr-Systemen, Dienstleister im Bereich Elektroautomation, Systemlieferant für Montagebaugruppen, Hersteller im Bereich Werkzeugbau sowie Produzent von Edelstahldrehteilen.

> WIR FANGEN AN, WO ANDERE AUFHÖREN <

MAFU UNTERNEHMENSGRUPPE:
DAIMLERSTR. 7 · 72348 ROSENFELD · TEL: +49 7428/931 0 · FAX: +49 7428/931 400

WWW.MAFU-GROUP.DE

SÜLZLE
STAHL | ENERGIE | IDEEN

SPÜRBARE MOTIVATION

Die SÜLZLE Unternehmensgruppe verbindet Tradition mit Zukunft, Erfahrung mit Innovationskraft und Kompetenz mit Ideenreichtum. Bei allem was wir tun, sind wir hochmotiviert und verlieren unsere gesellschaftliche Verantwortung nie aus den Augen. Unsere Motivation möchten wir gerne weitergeben und unterstützen daher die TG Rosenfeld.

MEHR INFOS
FINDEN SIE HIER

KÖHL-JETTER IMMOBILIEN

KÖHL HAUSVERWALTUNGEN

Ihr Partner rund um die Immobilie.

Telefon 07433 273767-14 · Grünewaldstraße 1 · 72336 Balingen · immo@koehl-jetter.de · www.koehl-jetter.de

geWOHNT verlässlich.

Jetter
Firmengruppe

Planung • Gebäudebau • Handwerk

Jetter Bauplanung · Jetter Gebäudebau · Jetter Malerbetrieb · Jetter Gerüstbau · Schneider Stuckateurfachbetrieb · Jetter Stahl- und Betonsanierung

www.jetter-rosenfeld.de

70 YEARS
HOME OF MOBILITY

KARRIERE

ALLES IM GRÜNEN BEREICH

Wir bringen Ihre Erfolgsgeschichte ins Rollen
Bei uns stehen alle Wege offen: für Ausbildung, Studium und Karriere in vielen verschiedenen Fachbereichen. Wir bieten Ihnen ausgezeichnete Zukunftsperspektiven, einen sicheren Arbeitsplatz und fördern Ihre Weiterentwicklung. Persönlich und individuell. Mit Schulungen, flexiblen Arbeitszeitmodellen und weiteren Benefits. Willkommen in einem tollen Team!

Wir setzen die Welt in Bewegung – als einer der führenden Produzenten von Rädern und Rollen weltweit. Global präsent, regional verwurzelt. Über 1.200 Mitarbeitende weltweit, circa 900 allein am Standort Rosenfeld. Familiengeführt in der dritten Generation. Traditionsbewusst und zukunftsorientiert. Mit einem Standardprogramm von über 30.000 Produkten Made in Germany.

Werden auch Sie Teil von #TeamBlickle
Mehr unter jobs.blickle.career

Blickle
we innovate mobility

MERCEDES-EQ

JETZT ZEITGEIST FAHREN.

**Für Stadt oder Land. Für Kurz- oder Langstrecke:
Mit den vollelektrischen Modellen von Mercedes-EQ
finden Sie für jede Gelegenheit das passende Fahrzeug.**

Jetzt probefahren!

Martin Groß
Lange Straße 40 | 72336 Balingen
Tel.: 07433 308819
martin.gross@riess-gruppe.de

QR-Code scannen um Ihren Ansprechpartner Herr **Martin Groß** zu kontaktieren.

RIESS

Riess GmbH & Co.KG
Lange Straße 40 | 72336 Balingen
07433 30880 | balingen@riess-gruppe.de

Tennisgemeinschaft Rosenfeld e.V.
Tennis & Padel im Zollernalbkreis

Die TG Rosenfeld ist der familiäre Tennis- und Padelverein im Zollernalbkreis mit 270 Mitgliedern (57 Kinder & Jugendliche).

Bei uns finden Einsteiger, Hobby- und Mannschaftsspieler:innen perfekte Spiel- und Trainingsmöglichkeiten.

Wir bieten 4 Sandplätze (3 mit LED-Flutlicht), Kleinfeld und Ballwand sowie ein gemütliches Clubheim mit Sonnenterrasse.

Nur bei der TGR: Der einzige Padelplatz im Umkreis von 50 km zwischen Stuttgart und dem Bodensee. Dieser kann auch von Nicht-Mitgliedern genutzt werden.

Tennis- & Padel-Schnuppern
Ihr möchtet wieder ins Tennis einsteigen oder Tennis oder Padel einmal testen? Von Mai bis Juli könnt Ihr bei uns unter Anleitung eines Trainers schnuppern.

Jedermann/-frau Tennis & Padel
Jeden Freitag ab 18:00 Uhr treffen sich alle, die Lust auf einen gemütlich-sportlichen Tennis- und Padelabend haben. Wir trainieren, spielen und haben einfach Spaß. Wer Padel schnuppern möchte, kommt einfach vorbei!

Neugierig?
Mehr Infos findet Ihr unter www.tg-rosenfeld.de oder schickt eine E-Mail an sport@tg-rosenfeld.de.

TGR TENNIS Gemeinschaft ROSENFELD

Große Schnupperaktion
- Start: Freitag, 12.5.23 -
18.00 Uhr

3 Wochen kostenlos schnuppern in der Gruppe - mit Trainer

Impressum

Herausgeber
Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld e.V.
Auf dem Bochinger, 72348 Rosenfeld
Telefon: 0151-29 21 27 02

Erster Vorsitzender:
Martin Sülzle
Telefon: 0151-29 21 27 02

Redaktion:
Iwo Randoja
Telefon: 0173-53 59 421

Satz, Grafik & Layout:
Iwo Randoja

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Martin Sülzle, Mannschaften und Mitglieder der TGR

Anzeigenleitung:
Martin Sülzle
Anzeigenpreise auf Anfrage

Fotos:
Vereinseigene Fotos. Einzelnachweise möglich.

Bezugsbedingungen:
Kostenlose Verteilung an alle Mitglieder der Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld e.V. sowie Inserenten und Sponsoren

Copyright:
Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld e.V. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Abdruck und Vervielfältigungen von redaktionellen Beiträgen und von der TGR gestalteten Anzeigen – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld und unter Quellenangabe. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht den Auffassungen der Redaktion entsprechen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Auflage:
280 / September 2023

Liebe Mitglieder, Freunde und Gäste der TG Rosenfeld, liebe Leser,

als Gerd Janiszewski und ich 1994 die spontane Idee hatten, einen Rosenfelder Mannschaftscup mit Preisgeld 1.000 DM zu veranstalten, hat man natürlich nicht absehen können, was sich in nun 30 Jahren entwickelt hat. Der damalige Vorstand Bernd Harder hatte unsere Euphorie geteilt und in jeder Hinsicht unterstützt - auch finanziell. Eine lohnende und weitsichtige Unterstützung, wie man heute zurückblickend sagen kann.

Sponsoren wie Sparkasse Zollernalb, McDonald's Balingen, Bernd Karrer und lokale Unternehmen wie Blickle und Sülzle unterstützen das Event von Anfang an - 30 Jahre! 1998 konnte die Sparkasse Zollernalb als Hauptsponsor und Namensgeber gewonnen werden - eine bis heute hervorragende Zusammenarbeit mit beidseitig hoher Zufriedenheit. Ohne dieses Sponsoring sowie viele weitere Unterstützer, im Speziellen die zahlreichen Inserenten, wäre diese tolle Entwicklung nicht möglich gewesen. Dafür gilt großer Applaus und ein herzliches Dankeschön, verbunden mit der Bitte, uns weiterhin die Treue zu halten und dieses tolle Event weiter zu fördern.

In der Spitze durften wir über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zählen, so dass fast alle Tennisanlagen im Zollernalbkreis benötigt wurden, um die Matches auszutragen. Allen voran der ehemaligen BTG Balingen, aber auch Geislingen, Ostdorf, Rottweil und Hechingen sagen wir vielen Dank für die Bereitschaft, deren Anlagen immer wieder nutzen zu dürfen.

Der Teamcup ist nicht nur quantitativ stark gewachsen, sondern auch qualitativ. Inzwischen ist es keine Seltenheit mehr, dass gleich mehrere LK1 Spieler beim Teamcup aufschlagen. Herrenberg ließ extra Ihre Nummer 1 aus Serbien einfliegen, um den begehrten Titel und Riesenpokal in Rosenfeld zu gewinnen. Das Preisgeld ging direkt an den Serben, um dessen Flugticket zu bezahlen. Solche und viele weitere tolle Geschichten wurden in 30 Jahren geschrieben. Heute ist der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup eine feste Größe im Turnierkalender vieler Spielerinnen und Spielern. Stellvertretend für alle gilt es Böblingen und Bernhausen zu nennen, die so oft wie kein anderes Team am Start waren. Die TG Rosenfeld dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Ohne Euch wäre das alles nicht möglich und nicht entstanden: „Der regionale Daviscup". Vielen lieben Dank.

Ebenfalls ganz großer Dank gilt den vielen Helferinnen und Helfern, die sich in hohem Maß zugunsten des inzwischen weit bekannten Turniers mit einmaligem Spielmodus engagiert haben. Ein Engagement, das sich lohnt, denn der Teamcup gibt der TG Rosenfeld nicht nur einen guten Ruf im WTB und darüber hinaus, sondern ist auch über Jahrzehnte eine wichtige Einnahmequelle, so dass Beiträge sehr günstig gehalten, großartige Jugendarbeit geleistet und zuletzt auch große Investitionen getätigt werden konnten. Ohne Teamcup hätten wir heute nicht diese tolle Spielstätte, auf der zuletzt über 200.000 Euro investiert wurden.

Last but not least ein Lob und Dank an die Presse, die den Teamcup stets mit großzügigen Presseberichten unterstützt.

Wir freuen uns auf wieder hochklassige, spannende und faire Spiele - Spiel, Satz und Sieg - mögen die Besten gewinnen!

Euer Mr. Teamcup :-)

Martin Sülzle
1. Vorstand

Wir fördern Spitzen- und Breitensport: vom ersten Training bis zum Treppchen.

Allen Sportlern und Zuschauern wünschen wir spannende Wettkämpfe.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Zollernalb

Sparkasse Zollernalb

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Tennisbegeisterte,

der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup feiert Jubiläum und wir als Sparkasse sind stolz darauf, erneut Namensgeber und Hauptsponsor sein zu dürfen. Zum 30. Mal messen sich beim „Regionalen Daviscup“ die besten Tennisspielerinnen und Tennisspieler im Wettbewerb.

Das verspricht wieder einmal ein erstklassiges Sport-event, spannende Matches und großartige Unterhaltung für das Publikum von jung bis alt. Begeisterung und Erstklassigkeit zeichnen das Turnier der TG Rosenfeld seit 30 Jahren aus – von der Organisation bis zu den Endspielen. Hier fühlt man sich wohl! So viel Engagement, Herzblut und Einsatz unterstützen wir als Sparkasse natürlich und selbstverständlich gern!

Wir freuen uns also auf den 30. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup und wünschen allen Beteiligten, den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, Sportlerinnen und Sportlern sowie Besucherinnen und Besuchern einen erfolgreichen Turnierverlauf, spannende Spiele, trockenes Wetter und ganz viel Sonnenschein! So wie für alle noch kommenden Rosenfelder Sparkassen-Teamcups!

Ihr
Christoph Dast

Leiter Finanz-Center Balingen
Sparkasse Zollernalb

Hallo Rosenfeld!
Schön hier zu sein... :)

Schnelles Internet jetzt auch in der Stadt mit Herz.

Und gerne auch für Sie!

zollernalbdata.de

Blickle®
we innovate mobility

Auch die Firma Blicke setzt auf uns.
Herzlichen Dank fürs Vertrauen!

zollernalb
data

Württembergischer Tennis-Bund e.V.

Liebe Tennisfreunde,

zur 30. Auflage des Sparkassen-Teamcups begrüße ich Sie im Namen des Württembergischen Tennis-Bundes sehr herzlich. Zur Jubiläumsauflage treten in familiärer Atmosphäre Teams aus nah und fern im sportlich-fairen Wettkampf in vier verschiedenen Altersklassen um die begehrten Preise und Pokale an.

Das Turnier in Rosenfeld hat sich im Laufe seiner Geschichte zu einem unverzichtbaren Bestandteil im Kalender viele Tennisbegeisterter entwickelt. Ein besonderer Reiz liegt sicher im Wettkampfmodus mit zwei Einzeln und einem Doppel pro Begegnung, welcher dem Davis Cup-Finalturnier ähnelt und außer im WTB-Pokal eher selten zu finden ist.

Neben dem sportlichen Aspekt trägt auch das bestens darauf abgestimmte Rahmenprogramm zur Popularität des Rosenfelder-Sparkassen-Teamcups bei. Vorstand Martin Sülzle und die vielen fleißigen helfenden Hände im Umfeld können zurecht stolz darauf sein, was sie seit nunmehr drei Jahrzehnten jedes Jahr auf die Beine stellen. Hier zeigt sich neben dem Wettkampfmodus einmal mehr, dass Tennis Team ist. Die Organisation eines solchen Wochenendes wäre ohne das vorbildliche ehrenamtliche Engagement und die Unterstützung zahlreicher Sponsoren schlicht nicht möglich.

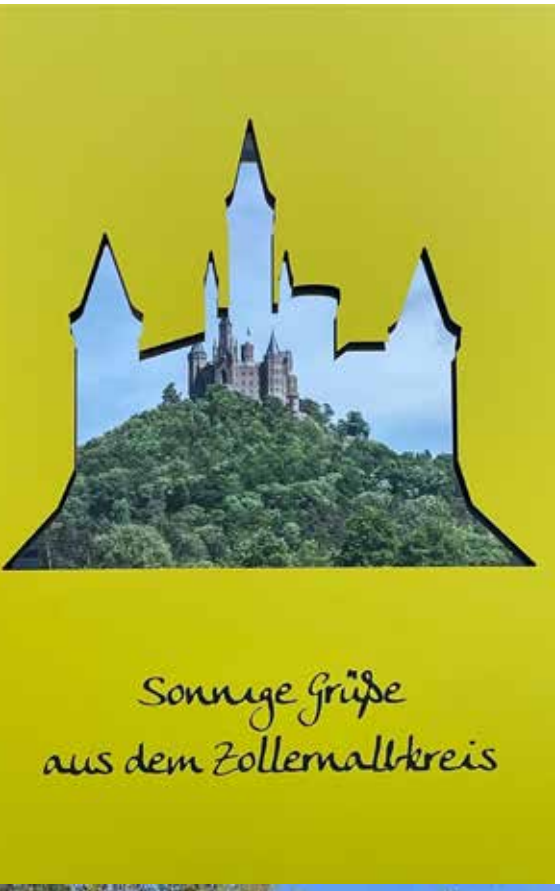
Mein großer Dank und meine Anerkennung gelten daher allen, die zum Gelingen dieser Tennistage beitragen. Ich wünsche der TG Rosenfeld und dem Team um Martin Sülzle für die Jubiläumsauflage des Sparkassen-Teamcups ein erfolgreiches Turnier. Für alle Teilnehmenden und Zuschauenden hoffe ich auf spannende Matches und bestes Tenniswetter. Genießen Sie gemeinsam das Wochenende in Rosenfeld ganz im Zeichen des Tennissports.

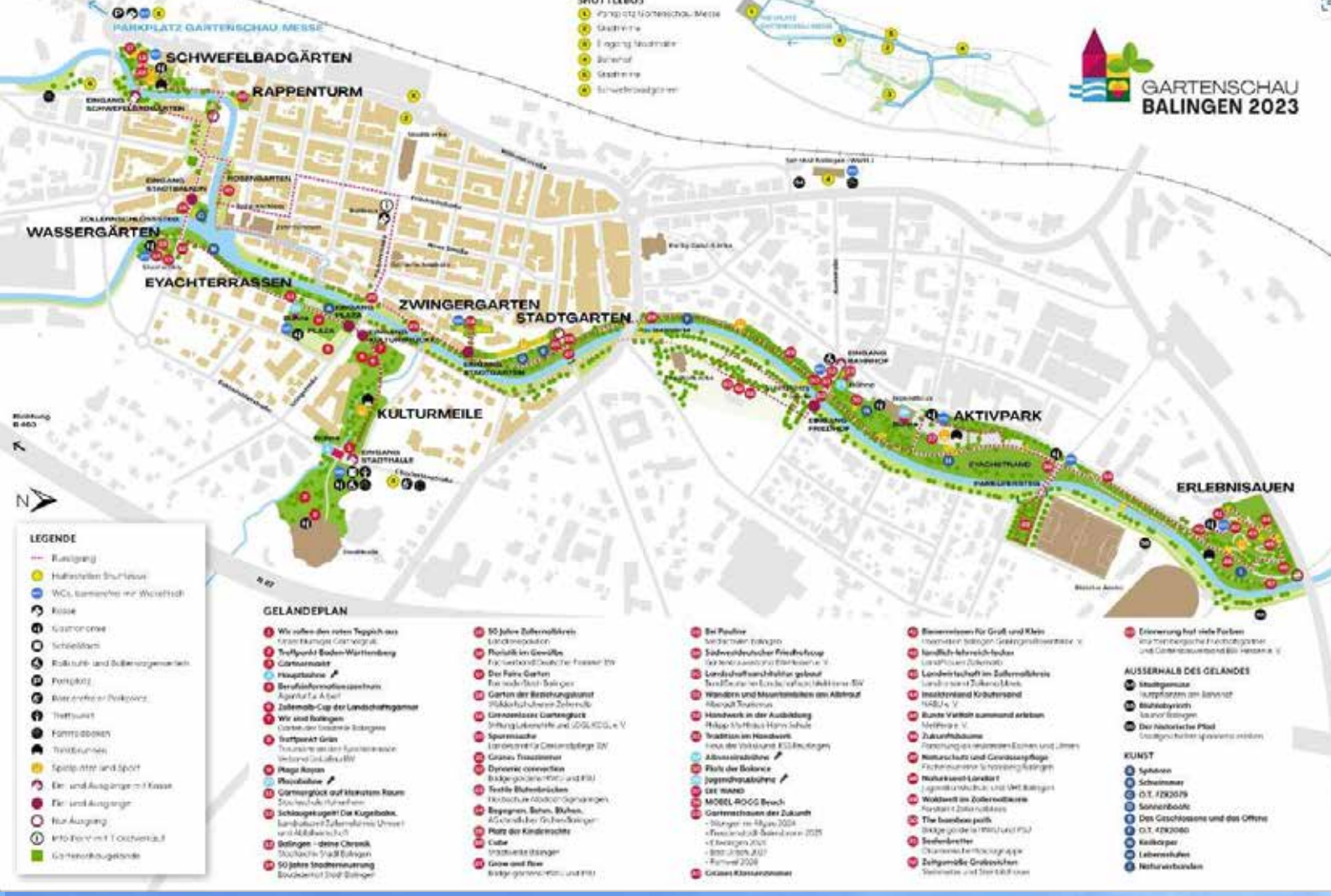
Ihr

Stefan Hofherr
Präsident des Württembergischen Tennis-Bundes

05. Mai bis 24. September 2023

GARTENSCHAU BALINGEN 2023




GARTENSCHAU
BALINGEN 2023
SCHWEFELBADGÄRTEN
RAPPENTURM
WASSERGÄRTEN
EYACHTERRASSEN
ZWINGERGARTEN
STADTGARTEN
KULTURMEILE
AKTIVPARK
ERLEBNISAUEN
LEGENDE
GELÄNDEPLAN

Bickelsberg - ländliches Idyll

Brittheim mit Sternwarte und Wasserturm

Heiligenzimmern im malerischem Stunzachtal

Dorfromantik in **Isingen**

Traditionsreiches **Leidringen**

Fachwerkskunst in **Täbingen**

Stadt Rosenfeld

Wir können Ihnen auch noch mehr wunderschöne Fotos und Infos über unsere Stadt und deren Stadtteile auf www.rosenfeld.de zeigen....

oder Sie kommen einfach mal bei uns vorbei!

Rosenfeld mit Blick auf die Schwäbische Alb

rosenfeld.de

Schwäbisches Streuobstparadies

Schwäbische Alb!

RÖMERSTRASSE
NECKAR-ALB-AARE

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
meine sehr gerheten Damen und Herren,

beim 30. Mal Rosenfelder Sparkassen-Teamcup könnten wir sagen: The same procedure as every year. Das würde dem Teamcup aber definitiv nicht gerecht werden!

Wenn in diesem Jahr die Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld zum 30. Mal zu diesem sportlichen Ereignis auf unser Sportgelände Bochinger einlädt, hat dies Gründe: Zum einen ist es für die Spielerinnen und Spieler immer wieder aufs Neue eine gute Gelegenheit, sich sportlich mit anderen zu messen. Und die TGR stellt hierfür in bewährter Weise einen attraktiven Rahmen. Und sicherlich gibt es für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer viele weitere Gründe, die für eine Beteiligung beim Rosenfelder Teamcup sprechen.

Die Vorbereitungen für diesen 30. Teamcup haben quasi nach dem Teamcup im vergangenen Jahr begonnen. An dieser Stelle ich möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich bei den Organisatoren und allen Helferinnen und Helfern zu bedanken, die ein solches Turnier überhaupt möglich machen. In den letzten Jahren waren die Mitglieder der TGR -neben den alljährlichen Arbeitseinsätzen- immer wieder zu zusätzlichen Einsätzen aufgerufen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Die Tennisanlage hat sich weiterentwickelt: Optisch und inhaltlich. So ist mit der Blickle-Arena ein Padel-Court entstanden, der das sportliche Angebot der TGR ergänzt und abrundet.

Den besonderen Blick richtet die TGR seit je her auf die Kinder und Jugendlichen, die ja bekanntlich unsere Zukunft sind. Im Schulterschluss mit der Stadt Rosenfeld beteiligt sie sich im Rahmen unserer Städtepartnerschaft mit dem französischen Moissy-Cramayel am jährlichen Austausch mit dem dortigen Tennisclub und an dem Rosenfelder Kinder-Sportabzeichen. Wir wissen, dass dies nicht selbstverständlich ist und danken allen für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Und dann sind da ja noch die vereinsinternen Veranstaltungen, die es zu organisieren und durchzuführen gilt. Das ist Ehrenamt pur! Ein tolles Team. Dies unterstreicht einmal mehr, was alles erreicht werden kann, wenn man gemeinsam an einem Strang zieht.

Allen Akteuren wünsche ich, auch im Namen des Gemeinderates, schöne und erfolgreiche Tage in unserer Stadt!

Thomas Miller
Bürgermeister der Stadt Rosenfeld

30. Teamcup.de

30. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

TENNIS Gemeinschaft ROSENFELD
www.tg-rosenfeld.de

Damen | Herren | Herren 40+60
• ab LK1 - Deutschland •
23.-24.09.23

Leistungsklassenturnier
Ohne DTB-Ranglistenwertung
Preisgeld: 3.000 E

TENNIS. Regionaler Daviscup !!

Modus: Jeweils 3 Mannschaften spielen ähnlich dem Davis-Cup-Modus um den Gruppensieg, d.h. jedes Team spielt 2 Begegnungen (pro Begegnung 2 Einzel und 1 Doppel, d.h. 4 Einzel und 2 Doppel in der Gruppenphase). Am Sonntag spielen die Gruppensieger und evtl. der beste Gruppenzweite um den Gesamtsieg.

Herren — **23.-24.09.23** **(Meldeschluß: 18.09.2023)**

Teilnehmer:	Herren-Mannschaften (1 Team = min. 4 Spieler)
Teilnehmerkreis:	Herren = **LK1-25**
Nenngeld:	EUR 120,00 / Team (inkl. DTB+WTB-LK-Gebühr)
Preise:	Platz 1: 1.000,- €; Platz 2: 500,- €; Platz 3: 200,- € Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.
Sonstiges:	Min. 6 Teams pro Wettbewerb

Damen — **23.-24.09.23** **(Meldeschluß: 18.09.2023)**

Teilnehmer:	Damen-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)
Teilnehmerkreis:	Damen = **LK1-25**
Nenngeld:	EUR 60,00 / Team (inkl. DTB+WTB-LK-Gebühr)
Preise:	Platz 1: 500,- €; Platz 2: 250,- €; Platz 3: 100,- € Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.
Sonstiges:	Min. 6 Teams pro Wettbewerb

Herren 40 — **23.-24.09.23** **(Meldeschluß: 18.09.2023)**

Teilnehmer:	Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)
Teilnehmerkreis:	Herren = **LK3-25**
Nenngeld:	70,- € / Team (inkl. DTB+WTB-LK-Gebühr)
Preise:	Platz 1: 100,- €; Platz 2: 75,- €; Platz 3: 50,- € Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.
Sonstiges:	Min. 6 Teams pro Wettbewerb

Herren 60 — **23.-24.09.23** **(Meldeschluß: 18.09.2023)**

Teilnehmer:	Herren-Mannschaften (1 Team = min. 2 Spieler)
Teilnehmerkreis:	Herren = **LK5-25**
Nenngeld:	70,- € / Team (inkl. DTB+WTB-LK-Gebühr)
Preise:	Platz 1: 100,- €; Platz 2: 75,- €; Platz 3: 50,- € Die restlichen Teams erhalten tolle Sachpreise.
Sonstiges:	Min. 6 Teams pro Wettbewerb

Ausrichter: TG Rosenfeld eV; **Austragungsort:** Anlage TG Rosenfeld, Auf dem Bochinger, 72348 Rosenfeld (4 Plätze) + bei Bedarf weitere Anlagen in der Umgebung (alles Sandplatzanlagen). **Verantwortlicher:** Martin Sülzle (Tel. 0151 2921 2702); **Genehmigt:** Durch den WTB; **Infos + Meldeadresse:** https://spieler.tennis.de; Es werden nur Online-Meldungen angenommen. **Wichtig:** Unter Bemerkungen muß der Name der Mannschaft (z.B. Rottweil 1) bei jedem gemeldeten Spieler aufgeführt werden!!! **Meldeschluss** Montag, 18.09.2023, 23:59 Uhr; **Auslosung:** Dienstag, 19.09.2023 · 19.00 Uhr Clubheim TG Rosenfeld eV; **Nenngeld:** siehe Disziplinen; Rückzahlungsansprüche entfallen nach Auslosung. **Spieltermine:** Werden per Email mitgeteilt bzw. auf www.teamcup.de veröffentlicht. **Offizieller Turnierbeginn:** Samstag, 23.09.23, 9.00 Uhr; **Mindestteilnehmeranzahl:** 6 Mannschaften pro Wettbewerb - wenn dies nicht der Fall ist, kann der betroffene Wettbewerb abgesagt werden oder das Preisgeld reduziert werden. **Teilnehmerkreis:** Es dürfen nur Spieler aus einem Verein oder Spieler die in der aktuellen Sommerrunde gemeldeten Spielgemeinschaften in einem Team spielen. Bei Herren zuzüglich max. 2 Gastspieler; bei Damen, max. 1 Gastspieler. Bei der Anmeldung bitte auch potentielle Ersatzspieler melden - Nachmeldungen nach Meldeschluß können nur von der Turnierleitung genehmigt werden. **Bälle:** Head WTB One, 3 neue Bälle zu jedem ersten Spiel. **Turnierausschuß:** Martin Sülzle, Iwo Randoja, Richard Riedlinger, Stefan Linke Oberschiedsrichter **Turnierleitung:** Martin Sülzle, Iwo Randoja, Richard Riedlinger; **Oberschiedsrichter:** Stefan Linke; **Turnierarzt:** Kreiskrankenhaus Balingen; **Reglement:** Gespielt wird nach den Regeln der ITF und. Anwendung der DTB- und WTB-Richtlinien für LK-Turniere. Es entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen mit der Tie-Break-Regel. Ein evtl. 3. Satz wird als Match-Tie-Break bis 10 gespielt. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, nach Aufforderung durch den OSR das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen. Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Turnierausschuß behält sich vor, falls erforderlich, Änderungen vorzunehmen. Meldungen können ohne Begründung zurückgewiesen werden. Mit der Meldung wird zugestimmt, dass Fotos erstellt und veröffentlicht werden dürfen. Mit der Anmeldung unterwerfen die Teilnehmer/innen der Satzung und den Ordnungen des DTB/WTB. **Rahmenprogramm:** Samstagabend ab 20.00 Uhr "Jubiläumsparty - 30 Jahre Teamcup"
Zahlung Startgebühr: Bar vor Ort unmittelbar vor dem ersten Spiel. Täglicher Spielbeginn: Samstag und Sonntag ab 9.00 Uhr.

Die Teilnehmer/innen werden darauf hingewiesen, dass personenbezogene Daten (insb. persönliche Daten sowie Foto-, Audio- und Filmaufnahmen), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf oder der Durchführung der Veranstaltung stehen, sowohl für turnierrelevante als auch für redaktionelle Zwecke verarbeitet werden. Die Verarbeitung der wettkampfrelevanten Informationen (insb. persönliche Daten) erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO zur Durchführung der Veranstaltung. Die Veröffentlichung von im Zuge des Turniers aufgenommenen Foto-, Audio- und Filmmaterials beruht auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Der WTB hat ein berechtigtes Interesse an der Berichterstattung (Informationsfreiheit) sowie berechtigte wirtschaftliche Interessen. Jedem/r Teilnehmer/in steht die Möglichkeit des Widerspruchs nach Art. 21 DSGVO zu. Die personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie es für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist." Corona-Pandemie :„Die Durchführung des Turniers erfolgt unter Beachtung der gültigen Corona-Verordnung und Corona-Verordnung Sport des Landes Baden-Württemberg. Etwaige Vorgaben der örtlichen Behörden werden beachtet. Auf der Anlage besteht ein Hygienekonzept, welches

Württembergischer
Tennis-Bund e.V.

Liebe Tennisfreunde,

so ganz kann ich es nicht glauben, dass es schon 30 Jahre her ist, da bei Traumwetter das Herrenteam von Rosenfeld über drei Stunden lang gegen Dotternhausen um den Team-Cup und um die damals ungewöhnlich hohe Summe von 500 DM gespielt hat, während sich zwei Mannschaften aus Geislingen um die restlichen 200 DM stritten. Und den Veranstaltern Martin Sülzle und Gerd Janiszewski war es fast peinlich, dass am Ende der eigene Verein den Sieg davon getragen hat.

Von nun an durfte ich jedes Jahr im September zur Siegerehrung am Sonntagabend und habe miterlebt, wie sich Schritt für Schritt aus einem nachbarschaftlichen Turnier eine Top-Veranstaltung mit Gästen aus Nah und Fern und damit zu einem Turnier mit der größten Teilnehmerzahl des Bezirks entwickelt hat.

Bald wurden auch an die Damen und Senioren gedacht und das Turnier auf zwei Wochenenden ausgeweitet. Änderungen wie LK-Wertung und Punkte für die Ranglisten wurden eingeführt und sorgten für immer spielstärkere Teilnehmerfelder und neue Herausforderungen für den Turniermacher Martin Sülzle.

Und trotz allem ist das Turnier heute so lebendig wie eh und je. Der Kingscup-Modus, das Preisgeld, das inzwischen auf 3000 Euro angewachsen ist, wobei die Sieger die Schecks in Grand-Prix-Größe erhalten und die sportlichen Herausforderungen haben dazu beigetragen.

Diesmal sind auch wieder die Senioren ab 40 bzw. 60 eingeladen und auf alle wartet natürlich eine ganz besondere Jubiläums Playersnight und die nette, freundschaftliche Atmosphäre, die der Ausrichter, angeführt vom nimmermüden Mister Teamcup Martin Sülzle mit seinen zahlreichen freundlichen Helfern verbreitet.

Deshalb danke ich den Verantwortlichen der TG Rosenfeld für ihr Engagement und wünsche ein fantastisches Jubiläumsturnier bei hoffentlich idealem Tenniswetter.

Ihr
Wolfgang Fritz
Bezirkssportwart

CPS SYSTEMHAUS
FALTERMAIER BÜROPARTNER
HARTMANN + STANYAK
PINTARIC BÜRO-SYSTEME

MANAGING PRINT AND SOLUTIONS

Die CPS Systemhaus GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen, mit über 40 Jahren Branchenerfahrung. Für und mit unseren Kunden gehen wir gemeinsam aktuelle Aufgabenstellungen an und behalten gleichzeitig im Blick, was mittel- und langfristig zu lösen sein wird.

Dabei setzen wir auf ein kompetentes Team und ein umfassendes Portfolio aus den Bereichen Office und Business, Professional Print und Solutions.

SERVICE - ZUVERLÄSSIGKEIT - QUALITÄT - TECHNOLOGIE

Mit Fachwissen und Engagement unterstützt das CPS Service- und Support-Team seine Kunden persönlich vor Ort, telefonisch oder über Remote-Zugriff. So bieten wir bei jedem Problem eine professionele Fehlerdiagnose und Hilfestellung, damit die Drucksysteme beim Kunden schnellstens wieder störungsfrei laufen.

Die Qualität unseres technischen Supports macht den Unterschied, was wir gern unter Beweis stellen!

OFFICE SYSTEME
Drucker - Multifunktionssysteme - Dokumentenscanner

PROFESSIONAL PRINT
Digitaldrucksysteme - Large Format Printing (LFP)

SYSTEM MANAGEMENT
iW Management Console - Network Print Monitor - CPS Report - eMaintenance

ERFASSEN & SCANNEN, INDIVIDUELLE SCANWORKFLOWS
Nuance Autostore - Nuance eCopy ShareScan - Edge.RA

SICHERHEIT & ACCOUNTING, PRINT & FOLLOW ME
PaperCut - Escido Edge - uniFLOW

ECM, DOKUMENTENMANAGEMENT
DocuWare

DRUCKEN & VERARBEITEN, FORMULARMANAGEMENT
KYOeasyprint - efi

Unsere Servicepartner: Canon UTAX Lexmark DocuWare

CPS Systemhaus GmbH

Hauptsitz Stuttgart
Kölner Straße 40
70376 Stuttgart
Telefon: 0711 / 95 46 00-0
Telefax: 0711 / 95 46 00-92
E-Mail: cps@cps-systemhaus.com
Web: www.cps-systemhaus.com

Niederlassung Albstadt-Tailfingen
Goethestraße 61
72461 Albstadt-Tailfingen
Telefon: 07432 / 9 84 11-0
Telefax: 07432 / 9 84 11-25

Niederlassung Albershausen
Schlierbacher Straße 76
73095 Albershausen
Telefon: 07161 / 9 40 94-0
Telefax: 07161 / 9 40 94-94

Champions Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

#	Jahr	Herren A	Damen A	Herren 40 A	Herren 50 A	Herren B	Damen B	Herren 40 B	Herren 50 B	Damen 40	Herren 60
29.	2022	Schwendi									
28.	2021	Schwendi	Pforzheim								
27.	2020	Schwendi	Waldau-Stgt.								
26.	2019	Hechingen	Oberstenfeld	Doggenburg	Hildrizhausen			Boll	Kusterdingen		
25.	2018	Konstanz N.	Hechingen 1	Markwasen	Bisingen	Neufra	Rosenfeld	Dußlingen	-	Bisingen	Hechingen
24.	2017	Herrenberg	Spaichingen	-	Balingen	Balingen	-	Hildrizhausen	Bildechingen	Engstingen	-
23.	2016	Konstanz N.	Oberstenfeld	Rottweil	Balingen	Frommern	-	Boll	Rosenfeld	Eschbronn	-
22.	2015	Böblingen	Balingen	Balingen	Hechingen	Rosenfeld	-	-	Rosenfeld	Rottenburg	-
21.	2014	Böblingen	Balingen	Rottweil	Balingen	Rottweil					
20.	2013	Böblingen	Rangendinger	Westerheim	Baiersbronn	Frickenhause					
19.	2012	Bochingen	Leinfelden-E.	Ilsfeld	Balingen	-					
18.	2011	Rottweil	Onstmettinger	Böblingen	-	Bernhausen					
17.	2010	Böblingen	Bernhausen	Plochingen	-	-					
16.	2009	Bernhausen	Spaichingen	Plochingen	Nehren	Harthausen					
15.	2008	Burladingen	Rottweil	Balingen							
14.	2007	Burladingen	RW-Oberndor	Sulz-Bochinge							
13.	2006	Frommern	Oberndorf	Harthausen							
12.	2005	Bisingen	Haigerloch	Harthausen							
11.	2004	Tuttlingen	Rangendinger								
10.	2003	Hülben	Haigerloch								
9.	2002	Hülben	Dettingen								
8.	2001	Balingen	Spaichingen								
7.	2000	Balingen	Bitz								
6.	1999	Hechingen									
5.	1998	Hechingen									
4.	1997	Boll									
3.	1996	Dotternhause									
2.	1995	Tailfingen									
1.	1994	Rosenfeld									

29. Sparkassen-Teamcup 2022: Schwendi schafft das Triple!

Am Samstag, 17.9.22 eröffnete Herrenzimmern gegen Bernhausen den 29. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup gleich mit sehr engen Matches. Maxi Hermle konnte Stellan Strauß mit 3:6, 7:6 und 10:1 im Tiebreak besiegen. Der Rosenfelder David Vögele im Team der Herrenzimmerner konnte gegen Boris Waschkowski mit 6:4 und 7:6 knapp gewinnen. Das waren die entscheidenden Punkte zum Sieg. Das Doppel ging an Bernhausen. Endstand 2:1 Punkte; 4:3 Sätze; 29:34 Spiele. Es folgte dann die Turnierüberraschung: Böblingen schlägt Schwendi, so Turnierleiter Martin Sülzle. Heiße Spiele bei nasskaltem Wetter, so Sülzle. Bei nur 10 Grad und immer wieder leichten Regenschauern mussten die Tenniscracks Ihr maximales Können abrufen. Der Böblinger Lukas Tvrdon spielte Einzel 1 gegen den Spielertrainer aus Schwendi Adrian Grimolizzi (Argentinien). Adrian führte bereits mit 6:1 und 3:0. Dann plötzlich die Wende. Lukas konnte mit 6:3 den zweiten Satz noch gewinnen und das Match mit einem 10:6 Tiebreak. Erstmals wurde der Spielertrainer aus Schwendi in Rosenfeld besiegt. Dies war gleichzeitig der wichtige 2. Punkt, nachdem das Böblinger Doppel schnell mit 6:1 und 6:2 gewonnen hatte. Schwendi war besiegt – was die Böblinger sehr erfreute und gefeiert wurde. Das Einzel 2 konnte Schwendi's Niclas Schürrle mit 6:1; 4:6 und 10:5 gegen David Tvrdon gewinnen.

Am Sonntag spielten die bislang ungeschlagenen Teams Böblingen gegen Herrenzimmern – ein Duell auf Augenhöhe war angesagt. Einzel 1 Maxi Hermle (Herrenzimmern) gegen Lukas Tvrdon Böblingen: Tiebreak in Satz 1 mit 7:6 für Hermle. Dann Satz 2 mit 6:2 für Tvrdon, so dass der Match-Tiebreak die Entscheidung bringen musste. Bei 9:9 2 tolle Punkte von Hermle sicherten ihm den Sieg. Einzel 2 ging ebenfalls an Herrenzimmern (Dominik Hattler gegen Tim Schaper). Das Böblinger Doppel siegte knapp mit 3:6; 6:2 und 10:5. Herrenzimmern somit 2:0 Punkte; Böblingen 1:1. Alle waren gespannt wie Schwendi mit der Niederlage vom Vortag nun umgehen kann. Schwendi's Spielertrainer Adrian Grimolizzi wieder Einzel 1 schoss die Bernhausener Nummer 1 förmlich vom Platz 6:1 und 6:0. Was war passiert? Teamleader Raphael Schuler heizte in der Balinger Übernachtungsstätte den Jungs aus Schwendi ein und das war von Erfolg gekrönt. Einzel 2 und das Doppel gewannen ebenfalls klar – am Ende ein glattes 3:0 mit 6:0 Sätzen und 36:10 Spielen. Somit wahrte sich Schwendi die Chance, doch noch den Rosenfelder Cup gewinnen zu können.

Nach kurzer Pause mussten die Jungs aus Bernhausen gegen Böblingen gleich weiterspielen. Lukas Tvrdon konnte im Match-Tiebreak Boris Waschowski besiegen, und das Böblinger Doppel mit 6:2 und 6:2 gewinnen. Einzel 2, Jan Sautter aus Böblingen kämpfte und kämpfte gegen Philipp Stockbauer. Fast zweieinhalb Stunden später das Ergebnis: 6:3; 4:6 und 8:10. Somit gewinnt Böblingen mit 2:1. Damit wahrte sich Böblingen eine hauchdünne Chance auf den Teamcup-Sieg. Wäre der Match-Tiebreak anstelle 8:10 10:8 ausgegangen, also nur 2 Punkte wären die Siegchancen viel größer gewesen, was Jan Sautter ärgerte „ich habe alles gegeben, aber es sollte nicht sein".

Dann das letzte Spiel, was somit auch Finalcharakter hatte: Herrenzimmern gegen Schwendi: Herrenzimmern bis dato noch ungeschlagen wäre bei einem Sieg Titelträger. Bei einer knappen Niederlage evtl. auch noch, aber da müsste man ein besseres Ergebnis bei den Sätzen haben. Der Rosenfelder David Vögele wurde auf Einzel 1 gesetzt. Bei Schwendi spielte das Einzel 1 wie immer Spielertrainer Adrian Grimolizzi aus Argentinien. Satz 1 gewann Grimolizzi mit 6:3; Satz 2 war dann ganz knapp. Vögele drängte ihn in den Satz-Tiebreak und wehrte 3 Satzbälle ab ehe Grimolizzi den 4. Matchball verwandelte. Dominik Hattler Herrenzimmern spielte gegen Nicolas Schürrle; Auch hier gewann Schwendi (6:2 und 6:2). Somit 2:0 für Schwendi. Noch war nicht klar, ob das zum Sieg reichen wird. Im Doppel konnte Schwende den ersten Satz mit 6:3 gewinnen. Im zweiten Satz lagen sie 2:5 hinten. Schwendi konnte sich in den Satz-Tiebreak retten und diesen am Ende auch knapp gewinnen. Somit stand ein knapper 3:0 Sieg für Schwendi fest, was gleichzeitig auch den Gewinn des 29. Rosenfelder Sparkassen-Teamcups bedeutet. Groß war die Freude des Schwendi-Teams – dreimal den Cup gewonnen, wir dürfen den Riesen-Pott wieder mitnehmen und für immer behalten. Enttäuschung natürlich bei den Herrenzimmernern: Wir waren nur wenige Millimeter vom Sieg entfernt. Mit der 0:3 Niederlage rutschten die Herrenzimmerner ganz knapp hinter Böblingen und somit auf Platz 3. Platz 4 geht an Bernhausen.

Infolge der knappen und spannenden Spiele hat sich der Zeitplan erheblich verzögert. Die für 18 Uhr geplante Siegerehrung konnte erst um 19:30 Uhr stattfinden. Hier zog Vorstand und Turnierleiter Martin Sülzle eine positive Bilanz. Ein kleiner aber feiner Teamcup. Tolle Atmosphäre, viele hochspannende und sehr hochklassige Spiele auf der Rosenfelder Anlage, kein Pendeln auf die auswärtigen Anlagen, so dass der Schmerz, dass sich heuer nur 4 Herrenteams meldeten und kein Damenwettbewerb zustande kam, am Ende das Positive überwog. Der Vertreter des Namensgebers und Hauptsponsors der Sparkasse Zollernalb Herr Drach bedankte sich bei der TG Rosenfeld eV für eine tolle Organisation des 29. Teamcups, dankte aber auch den Spielern für Ihre Teilnahme, den fairen und tollen Spielen. Bürgermeister der Stadt Rosenfeld Thomas Miller freute sich, dass der 29. Teamcup trotz geringer Beteiligung ausgetragen und trotz weniger gutem Wetter so gut verlief. Rosenfeld ist stolz auf Ihren Tennisverein und den Teamcup, der Rosenfeld weit über die Grenzen der Zollernalb bekannt macht. Oberschiedsrichter und Vorsitzender des WTB Bezirk E war von der Fairness und den guten Spielen angetan. Ein tolles Turnier, ich komme nächstes Jahr wieder.

Vorstand Martin Sülzle dankte allen Spielern, allen Helfern und besonders bei Sportwart Iwo Randoja, Platzwart Stefan Müller-Gummels, welcher bei

Platz	Team	Pkt	Match	Sätze	Spiele
1	Schwendi	2:1	7:2	15:5	97:59
2	Böblingen	2:1	5:4	13:10	90:76
3	Herrenzimmern	2:1	4:5	9:12	82:101
4	Bernhausen	0:3	2:7	7:15	66:99

Teamcup 2022

SPARKASSEN
TEAM

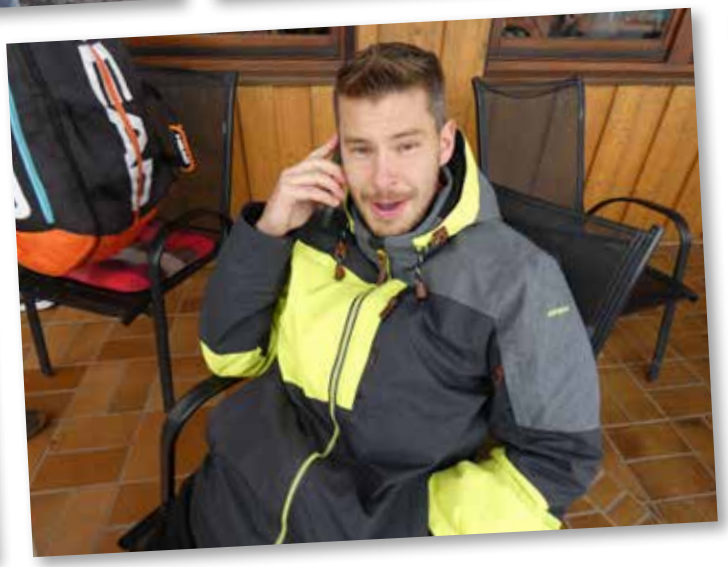
ROSENFELDER
SPARKASSEN
TEAM
CUP

HAUS

Sparka e
Zoller b

Teamcup 2022

0 1 2 3 4 5 6 7
HEIM
0 1 2
4 5 6 7



Teamcup 2022

0 1 2 3 6 7
HEIM
0 1 2
GAST
0 1
5 6 7

Teamcup 2022

Blickle
Blickle Arena

Spar
Zoller

Sparkas
Zollern

TEAM
CU
www.teamc

Einfach MEHR für unsere ZUKUNFT

Korn Recycling GmbH
Unter dem Malesfelsen 35 – 45
72458 Albstadt
Telefon: 0 74 31 - 9 49 29 - 0

Niederlassungen
Engstingen · Gammertingen
Rangendingen · Riederich
Inzigkofen

WWW.KORN-RECYCLING.DE

Kempa

www.kempa-sports.com

Schäfer

Ihr Partner für die Zukunft.

SANITÄR. HEIZUNG. GEBÄUDETECHNIK.

T: +49 (0) 74 27 / 940 06 11
F: +49 (0) 7427 / 940 06 10
E: info@schaefer-dotternhausen.de
W: www.schaefer-dotternhausen.de

Daimlerstraße 2, 72359 Dotternhausen

Notfallnummer
07427 - 940 06 11

28. Sparkassen-Teamcup 2021: Pforzheim und Schwendi 1 triumphieren!

Einer der besten Teamcups, wenn nicht sogar der Beste, resümiert Mr. Teamcup Martin Sülzle nach der Siegerehrung. Erstmals fand der Teamcup im Oktober statt und das bei ausschließlich Sonnenschein – weder am Samstag noch am Sonntag war eine Wolke zu sehen – das ist der entscheidende Faktor für einen guten Event.

Die Atmosphäre ist 100 oder 200% besser, als wenn wir Regenunterbrechungen spielen oder gar Verlegungen in die Halle vornehmen müssten, so Sülzle. Ja, es war kalt, sehr kalt. Dass man teilweise mit Wollmütze und Handschuhen spielen musste, war am Samstag um 9 bei 5 Grad C. und am Sonntag bei 3 Grad C. für die Damen eine zusätzliche Herausforderung. Am Sonntag konnte man erst mit einer Stunde Verspätung starten aufgrund von Nebel. Es wurden sofort Spiele auf andere Tennisanlagen verlagert.
Sülzle ist sehr dankbar für die Unterstützung der Nachbarvereine. Geislingen und Ostdorf war das ganze Wochenende vom Teamcup belegt. Zusätzlich musste man nach Hechingen und Rottweil ausweichen. Kompliment an die Spieler:Innen, die hoch flexibel waren und diese Maßnahmen mitgetragen haben. Sülzle zollte allen – den Vereinen und den Spieler:Innen großen Dank hierfür.

Top Tennis – selten hat der Teamcup ein solch gutes Tennis geboten, so Sportwart Iwo Randoja. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren Hochspannung in vielen Begegnungen und besonders im Finale und Halbfinale.

Kam, sah, siegte hieß es bei den Damen. Die Deutsche Meisterin im Padel Vici Kurz, die bei der Einweihung des neuen Padelplatzes ein Showmatch spielte, war Favoritin zusammen mit Ihrer Partnerin Josefine Karcher. Im Matchtiebreak konnte Vici Kurz die Nummer 1 aus Tübingen 1 knapp bezwingen. Josefine Karcher benötigte zwar 20 Minuten länger, aber mit einem deutlicheren Sieg. Groß war die Freude, den riesigen Pokal mit nach Pforzheim zu nehmen. Es war ein sehr schönes Turnier und ein sehr schönes Wochenende, es hat uns sehr gut gefallen. Wir kommen nächstes Jahr wieder, waren sich sowohl die Pforzheimerinnen als auch alle weiteren Teams einig. Platz 3 ging an Schwendi 2, die Vorjahressieger Stuttgart-Waldau, die verletzt aufgeben mussten, auf Platz 4 verwiesen. Platz 5 konnte Reutlingen nach langen Matches gegen Tübingen 2 sichern. Auf Platz 7 Schwendi 3 und Schwendi 4, gefolgt von Tübingen 3. Platz 10 ging an Schwendi 1 gefolgt von Schörzingen. Den letzten Platz belegte

der Ausrichter Rosenfeld.

Bei den Herren konnte sich Geheimfavorit Bernhausen bis ins Finale durchsetzen. Ebenso Vorjahressieger Schwendi, die in der Gruppe zwei als gesetztes Team und Favorit an den Start gingen. Im Final auch wieder sehr hochklassiges Tennis, tolle Ballwechsel und sehr spannend, so Sülzle. Am Ende konnte Vorjahressieger Schwendi den Wanderpokal wieder gewinnen und direkt wieder mit nach Schwendi zurückbringen.

Schwendi, die mit über 20 Spieler:Innen am Start waren, feierten den Erfolg Ihres Herrenteams 1 ausgiebig. Bernhausen musste akzeptieren, dass der Platz für den Pokal ein weiteres Jahr leer bleiben muss. Wir wollten den Pokal unbedingt mal wieder gewinnen und waren so knapp dran, so Kapitän Boris Waschkowski.

Im Semifinale waren es denkbar knapp. Zwei Matche mussten im Matchtiebreak entschieden werden. Am Ende hatte Herrenzimmern die Nase vorn gegen Schwendi 2. Auf Platz fünf dann das topgesetzte Team aus Hechingen mit den zwei Rosenfeldern Spielern David Vögele und Dominik Sülzle. Es war nicht unser Wochenende. Entscheidende Punkte haben wir denkbar knapp im Matchtiebreak verloren, das war einfach unglücklich, so Dominik Sülzle, Sohn von Mr. Teamcup Martin Sülzle. Auf Platz 6 Frickenhausen vor Vaihingen-Rohr und Belsen.

Der 1. Vorstand Martin Sülzle bedankte sich vor allem bei den Spieler.Innen für deren Teilnahme, bei dem Hauptsponsor und Namensgeber Sparkasse Zollernalb sowie bei den vielen Helfern:Innen. Herr Bauer von der Sparkasse Zollernalb bedankte sich für nunmehr 24 Jahren hervorragende Zusammenarbeit – im nächsten Jahr, beim 29. Sparkassen Teamcup feiert man 25 Jahre Partnerschaft und Namensgebung des ursprünglich als Mannschaftscup ins Leben gerufene Turnier.

Bürgermeister Thomas Miller freut sich über die TG Rosenfeld, die es wieder einmal geschafft hat, ein supertolles Turnier zu managen, das weit über die Rosenfelder Grenzen hinaus einen sehr guten Ruf hat und Werbung für Rosenfeld darstellt. Bezirkssportwart des Bezirks E des WTB Wolfgang Fritz als auch der Pressechef des Bezirks E des WTB Uwe Briel waren sehr angetan von diesem tollen Event.

Sülzle dankte auch Oberschiedsrichterin Heide Vögele, die mal wieder einen super Job gemacht hat. Ferner bei der Familie Gmeiner, Marco und Lucia und Vater Heinz Gmeiner, die mit vielen Helfer:Innen Spieler:Innen und Gäste hervorragend mit tollem kulinarischem Angebot versorgt haben.

INFORMIEREN
SIE SICH
UNVERBINDLICH!

LED-**FLUTLICHT**
wird bis zu 85 %
gefördert!

lumosa

Aschmattstr. 8 , 76532 Baden-Baden | info@lumosa.de | www.sportplatzbeleuchtung.de

BORGWARE
IT-SOLUTIONS & SERVICES

kundennah. partnerschaftlich. zukunftsorientiert.

Als IT-Unternehmen und Full-Service-Dienstleister bieten wir jederzeit top-aktuelle maßgeschneiderte Lösungskonzepte an. Zu unseren Kunden pflegen wir ein partnerschaftliches Verhältnis und begegnen einander auf Augenhöhe.

Die Zukunft haben wir stets im Blick.

DATACENTER

– Storage Lösungen
– Server und Virtualisierung
– WLAN- und Netzwerklösungen
– Cloud-Computing "Made in Germany"
– Applikationsmigration
– IoT / Industrie 4.0

SECURITY

– Internet Security
– Endpoint Security
– Network Security
– Rechenzentrumsmonitoring

ARBEITSPLATZLÖSUNGEN

– Desktop und Notebook
– High-Performance Computing HPC
– OEM-Systemlieferant
– VDI Lösungen

SERVICE

– Akkreditierte Förderprogramm-Beratung
– Managed Services
– 24/7 Support
– IT-Consulting

Als Full-Service-Dienstleister kooperieren wir mit bedeutenden **internationalen Partnerunternehmen.**

HP AMPLIFY HP Amplify Power Services Partner
Hewlett Packard Enterprise Solution Provider GOLD PARTNER
vmware PARTNER ENTERPRISE SOLUTION PROVIDER
IONOS Cloud Partner Value Added Reseller GOLD
Microsoft GOLD CERTIFIED Partner
VEEAM | PROPARTNER
SOPHOS Silver Solution Partner

www.borgware.de | info@borgware.de 07474/698 0 | Hauptstraße 8 | 72401 Haigerloch

Sparkassen-Teamcup 2020 Aktive: Waldau Stuttgart & Schwendi holen die Mega-Cups!

Ideale Bedingen boten die Rosenfelder Machern Ihren Gästen aus nah und fern. Angefangen von Kaiserwetter, top Platzqualität bis hin zu einer Unterkunft für weit angereiste Spieler. Und die dankten es dem Gastgeber mit hervorragenden Tennismatches und super Stimmung, so das Fazit des Turnierleiters Martin Sülzle.

Die Gäste aus Augsburg (3 Teams) und Schwendi (2 Teams) haben in diesem Jahr das Turnier stark bereichert. Von neuem Blut in den Teamcup-Adern sprach Sülzle. Schön dass Gäste von so weit nach Rosenfeld zum Teamcup reisen – inzwischen über die Landesgrenze hinaus. Schnell hat man das kostenlose Spielerfrühstück um Weißwürste angereichert. Die Augsburger konnten das noch toppen. Da staunten dann alle, als die Augsburger Mädel und Jungs in Dirndl und Lederhosen auf die Rosenfelder Tennisanlage eingelaufen sind. Dann aber schnell wieder ins Tennisoutfit um Cup und Preisgeld möglichst gewinnen zu können.

Die Damen spielten in zwei vierer Gruppen. In Gruppe eins konnte Tübingen sowohl Schwendi, Augsburg 2 und Hechingen besiegen, um so erster der Gruppe zu werden. Auf Platz 2 kam Hechingen knapp vor Schwendi und Augsburg 2, die alle eine 1:2 Bilanz hatten, so dass die Matchbilanz und die Satzbilanz über die Platzierung entscheiden mussten.

In Gruppe zwei hat Waldau mit hohem Spiel und hohen Siegen überrascht und alle deutlich klar besiegt. Auch in der Gruppe 2 waren die weiteren Begegnungen sehr eng und auch hier hatten alle eine 1:2 Bilanz, so dass auch hier die Matchbilanz über die Platzierung entscheiden musste.

Anschließend spielten die identischen Platzierungen von Gruppe eins und zwei gegeneinander um die finale Platzierung. Das Finale spielten die beiden Erstplatzierten Tübingen gegen Waldau, wo sich Waldau mit zwei Einzelsiegen den Teamcuptitel 2020 sicherte. Hechingen gewann gegen Augsburg 1 und somit waren die Plätze 3 und 4 vergeben. In Geislingen spielten die Damen aus Schwendi gegen Fellbach um den fünften Platz, welcher das Team Schwendi gewann. Im Spiel um Platz sieben und acht konnte Ostdorf vor Augsburg 2 gewinnen.

Bei den Herren war die Leistungsdichte sehr sehr eng und vor allem hoch, so Sportwart Iwo Randoja. Überragender Spieler war der Trainer von Schwendi, welcher aus Argentinien stammt. Er hatte bei seinen Matches alles unter Kontrolle – egal wer auf ihn traf – da konnte auch der LK1 Spieler aus Augsburg nichts ändern. Eine zu Null Bilanz – alles voll im Griff. Das war ein sicherer Punkt für das Team aus Schwendi – und dieser argentinische Superspieler sorgte für Gesprächststoff. Seine knallharte Vorhand ein Genuss für jeden Zuschauer, aber auch Teilnehmer. Und obwohl jedem klar war, da kann ich nur verlieren, wollten alle gerne einmal gegen ihn spielen.

Die fünf Teams spielten jeder gegen jeden, d.h. am Samstag zwei und am Sonntag zwei Begegnungen. Der Höhepunkt dann am Sonntagabend: Das letzte Spiel stand an. Eine Chance auf den Titel hatte nur noch Schwendi und Top-Favorit Böblingen, die sich beide gegenüberstanden. Böblingen schaffte um 19:30 Uhr (fast zwei Stunden nach dem offiziellen Ende) den Höhepunkt. Sie konnten als einziges Team Schwendi knapp mit 2:1 besiegen. Als das Ergebnis in die Tabelle eingegeben war, war dennoch Schwendi der Sieger des Rosenfelder Sparkassen Teamcups 2020 aufgrund der im Turnier mehr gewonnenen Matches. Groß war die Freude bei Schwendi – kam sah siegte, so Sülzle bei der Siegerehrung.

Wie knapp die Begegnungen waren, zeigen die Spiele von Böblingen: Gegen den Sieger knapp gewonnen, gegen den fünften, Herrenzimmern im Matchtiebreak 9:11 knapp verloren. Es konnte jeder jeden schlagen – die Tagesform war entscheidend. Platz zwei somit an Böblingen, die zum zehnten Mal am Start waren und schon mehrere Teamcups gewonnen haben. Wir hatten schon mehrmals gewonnen, den dritten und vierten etc. Platz inne, aber den zweiten Platz hatten wir noch nie, so Teamkapitän Jan Sautter. Es tut gut, den Sieger geschlagen zu haben – wir müssen jedoch akzeptieren, dass deren Leistung über die gesamten zwei Tage besser war, so die Böblinger. Die Augsburger konnten sich das Preisgeld für Platz drei sichern vor Hechingen und Herrenzimmern.

Viele, besonders die Damen, deren Mannschaft nur aus zwei Personen bestand, waren vielfach kräftemäßig am Ende. In einem Verbandsspiel hat man ein Einzel und ein Doppel. Das reicht schon. Beim Teamcup ist es das doppelte Pensum und das gleiche dann am Folgetag nochmals. Aber wie sagt Mr. Teamcup immer: Neben Spielkönnen kommt beim Rosenfelder Teamcup auch noch der Faktor konditionelle Fitness hinzu. Bei den Damen, wo ein Team aus nur zwei Personen bestehen darf, ist je nach Intensität 6-8 Stunden Tennis auf dem Platz angesagt. Die ersten betiteln den Rosenfelder Teamcup schon als Ironcup.

Trotz strenger Corona-Vorgaben konnte man das Tenniswochenende als sehr gelungen bezeichnen. Spieler, Macher und Oberschiedsrichter waren sehr happy und erfreut, alles hat es bei uns sehr gut geklappt, so Vorstand Harald Weisser.

Bei der Siegerehrung vertreten waren Bürgermeister Thomas Miller, der sich bei der TGR für die Durchführung des 27. Cups trotz Corona bedankte. Der Teamcup und die TG Rosenfeld sind eine große Bereicherung für die Stadt Rosenfeld und locken inzwischen Spieler bis nach Augsburg in unser Schmuckstädtchen. Bezirkssportwart Fritz hätte gerne den Sieger aus seinem Bezirk E (Schwarzwald / Alb / Neckar) gesehen. Vorstand Harald Weisser dankte allen Helfern, Sportwart Iwo Randoja und Platzwart Stefan Müller-Gummels, Oberschiedsrichterin Heidi Vögele sowie besonders Mr. Teamcup Martin Sülzle, der mal wieder etwas Großes geleistet hat. Den Dank richtete Weisser auch an den Hauptsponsor und Namensgeber Sparkasse Zollernalb und viele weitere Firmen, die dieses Event mit Preisgeld von 1.200,- EUR möglich machen, sei es durch Sponsoring, Spenden oder ein Inserat in der Club-/Eventschrift.

raiba-gr.de

Gemeinsam mehr erreichen

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Die Raiffeisenbank Geislingen-Rosenfeld ist aus Ihrer langen Tradition heraus tief in der Region verwurzelt und eng mit den hier lebenden Menschen verbunden.

Unser Engagement ist zugleich eine Investition in die Zukunft der Region. Wir wollen das vielfältige Angebot in Geislingen und Rosenfeld nachhaltig unterstützen und allen ein verlässlicher Partner sein.

Raiffeisenbank Geislingen-Rosenfeld eG

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

Gute Matches gibt‘s bei Euch auf dem Platz, Gute Lebensmittel gibt‘s bei uns im Markt.

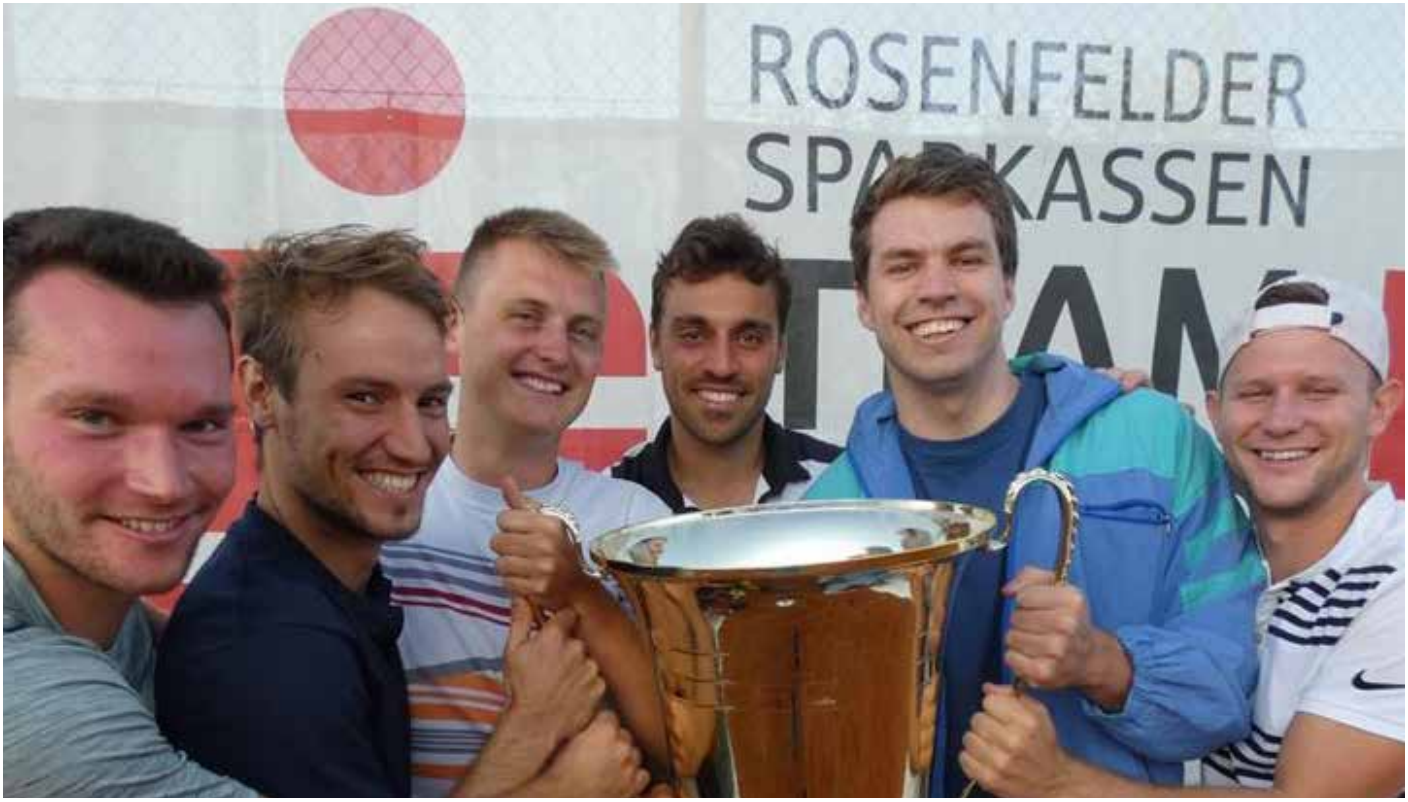
Wir wünschen Euch eine gute Spielsaison!

EDEKA KOCHmarkt

Wir sind immer in Deiner Nähe – in Balingen, Bisingen, Meßstetten, Rosenfeld und Albstadt-Tailfingen.

Teamcup 2019 Aktive: Oberstenfeld und Hechingen gewinnen die Supercups!

Waldau Stuttgart siegt in der Damen-Nebenrunde



Ein ganz besonderer Teamcup geht zu Ende, so Turnierleiter Martin Sülzle bei der Siegerehrung. Kaiserwetter über alle 3 Tage, extrem hochklassige Spielerinnen und Spieler und demzufolge viele fantastische Matches, die der Teamcup – wenn überhaupt – selten gesehen hat. Dieses Turnier verdient den Namen „regionaler Daviscup" zu Recht, so einstimmig die Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, aber auch der Offiziellen. Es war wieder ein super Turnier, gut organisiert und eine hervorragende Stimmung und Atmosphäre zollten die Teilnehmer großes Lob dem Ausrichter.

Am Sonntag mussten die Damen bereits um 9.00 Uhr zu den Halbfinalspielen aufschlagen. Oberstenfeld gegen die Spielgemeinschaft Vaihingen/Durlach. Schon um 8.00 Uhr kam der Anruf, meine Partnerin aus Durlach kommt nicht. So kurzfristig konnte am Sonntagmorgen auch kein Ersatz gefunden werden. Vaihingen kam und spielte ein Einzel – das zweite Einzel und das Doppel konnte nicht gespielt werden. Somit war Oberstenfeld schnell fürs Finale qualifiziert, wobei die sicher auch gewonnen hätten, wenn wir komplett gewesen wären, so Vaihingen.
Im zweiten Halbfinale standen sich Hechingen 2 und Tübingen gegenüber. Hier siegte Tübingen in beiden Einzeln und war somit im Finale. Das Doppel wurde, um Kräfte zu sparen, gar nicht mehr gespielt.
Im Finale somit Oberstenfeld gegen Tübingen. Zwei hochklassige Einzel, die knapper waren als das Ergebnis es zeigt, wurden vom Favoriten Oberstenfeld gewonnen. Somit konnte man nach 2016 den Titel zum zweiten Mal sichern. Da es für die Damen erst seit 2018 auch den gleich großen Super-Cup wie bei den Herren gibt, freuten sich Wacher und Gundermann über den riesigen Pokal. Tübingen freute sich, bei der ersten Teilnahme bis ins Finale gekommen zu sein. Wir konnten gegen Oberstenfeld gut mitspielen, aber die haben verdient gewonnen, so Jule Burkhardt, die Nummer 1 des Tübinger Teams.

Das kleine Finale, d.h. das Spiel um Platz 3, ging wieder schnell, da SG Vaihingen/Durlach ja nicht komplett war. Vaihingen war geschockt und verärgert, als man erfuhr, dass Durlach am Sonntag an einem anderen Turnier teilgenommen hat. Dies hat sowohl dem Turnier als auch uns die Chance auf das Finale oder den Platz 3 genommen, so die Teilnehmerin aus Vaihingen. Turnierleiter Sülzle ergänzte: Das haben wir in 26 Jahren noch nie gesehen, das ist höchst unsportlich und sollte bestraft werden. Wir werden dies dem Verband melden. Somit Platz 3 für Hechingen 2 und Platz vier die SG Vaihingen/Durlach. Auf den weiteren Plätzen Empfingen, Hechingen 1, Waldau, Tuttlingen, Herrenberg, Oberndorf und SG Hechingen/Rosenfeld.
Am Sonntag haben auf der Anlage der BTG in Balingen vier Teams eine Nebenrunde gespielt. Urbach unterlag Waldau knapp mit 1:2, 4:4, 35:31. So-

wohl ein Einzel als auch das Doppel gewannen Waldau im Matchtiebreak. Tuttlingen schlug Empfingen klar mit 3:0. Sieger Waldau spielte gegen Sieger Tuttlingen. Hier konnte Waldau beide Einzel gewinnen und somit Sieger der Nebenrunde werden. Urbach besiegte Empfingen und wurde Dritter der Nebenrunde.

Im Halbfinale der Herren standen sich Rottweil und Böblingen und danach Hechingen und Titelverteidiger Nicolai Konstanz gegenüber. Rottweil konnte sich mit 2:1 Siegen gegen Böblingen durchsetzen. Florian Mayer, die Nummer 1 der Rottweiler, hatte ein super Match gegen den Deutschen Jugendmeister Nic Wiedenhorn aus Böblingen. Beide haben die beste Leistungsklasse 1. Das war schon überraschend, so die Böblinger. Wir dachten, dass Nic sicher gewinnt und haben auf das Doppel gesetzt. Das haben wir klar mit 6:1 und 6:3 gewonnen, Einzel 2 verloren und leider auch Einzel 1. Nic meinte: Ich kam nicht 100%ig ins Spiel – es war nicht das, was ich zu leisten in der Lage bin. Aber Florian Mayer hat super gespielt und verdient gewonnen.

In Halbfinale 2 war es ähnlich eng: Die Brüder Riethmüller vom Hechinger Team konnten das Doppel im Matchtiebreak mit 10:6 knapp gewinnen, so dass es auf die Einzel ankam. Kapitän Pascal Domnik gewann gegen Beermann und Nico Dreer gegen Rebholz, so dass am Schluss nach langer Spielzeit ein 3:0 zugunsten von Hechingen gegen Konstanz auf dem Spielbericht stand.

Das kleine Finale, Spiel um Platz 3, gewann Böblingen mit 2:1 gegen Konstanz. Etwas enttäuscht sind wir schon, aber man muss sagen, die Gegner waren sehr stark heuer. Da müssen wir akzeptieren, den Super-Cup nicht wieder mitnehmen zu können. Aber uns hat es sehr gefallen und wir hatten viel Spaß und verteidigen den Cup dann beim 27. Teamcup 2020, so Kapitän Beermann. Böblingen, zum 9. Mal dabei, meine: Nächstes Jahr haben wir 10jähriges Jubiläum – dann holen wir uns das Ding, äußerte sich Kapitän Jan Sautter.

Das Finale der Herren war das letzte Spiel des 26. Rosenfelder Sparkassen-Teamcups. Rottweil gegen Hechingen – ein Lokalderby. Rottweil positionierte die besten Spieler im Einzel 1 und im Doppel. Die zwei Punkte wollen wir auf alle Fälle gewinnen, so Teamchef Sven Mayer. Der Plan schien aufzugehen. Einzel 1 Florian Mayer führte gegen Pascal Domnik von Hechingen. Das Doppel lief klar zu Gunsten von Rottweil. Das Doppel gewann, im Einzel 2 führte der Hechinger Nico Dreer gegen Steffen Steuer und im Einzel 1 drehte sich das Spiel. Pascal Domnik wurde besser und besser und am Schluß war die Freude groß, als der erste Matchball zum 6:3 und 6:2 für Hechingen verwandelt wurde.

Die Hechinger haben den Super-Cup zum ersten Mal gewonnen, entsprechend groß war die Freude. Dieses Mal haben wir richtig aufgestellt. Im Gruppenspiel haben wir falsch taktiert und gegen Rottweil verloren. Wir sind als bester Gruppenzweiter gerade noch ins Halbfinale gekommen und heute war unser Tag, so Pascal Domnik. Das Rottweiler Team war sicher, dass Florian Mayer gewinnen wird, doch ich fand nicht zu meinem Spiel. Hätte ich auf dem Niveau wie heute Vormittag gespielt, dann hätte ich eine Chance gehabt, so Florian Mayer. Nun, das ist Tennis, wir wollten unbedingt gewinnen, aber in Summe war Hechingen heute im Finale das bessere Team.

Auf den Plätzen folgten: Bernhausen, Tübingen, Villingendorf, Spaichingen und Neufra.

Bei der Siegerehrung dankte Vorstand Harald Weisser den Spielerinnen und Spielern für Ihre Teilnahme sowie die tollen und fairen Spiele. Auch dem neuen Veranstaltungswart Claus Stibor und seinen rund 50 Helfern wurde großes Lob gezollt. Die haben einen fantastischen Job an diesem und letzen Wochenende gemacht, was mit großem Beifall untermauert wurde. Der Dank galt auch den Sponsoren und Inserenten der Eventschrift, ohne die das Turnier ebenso wenig möglich wäre. Das Preisgeld von 2.500,- EUR können wir nur Dank dieser Firmen ermöglichen. Stellvertretend ging der Dank an den Hauptsponsor und Namensgeber Sparkasse Zollernalb.

Bezirkssportwart Wolfgang Fritz kam einmal mehr zur Siegerung und freute sich, dass zumindest bei den Herren der Super-Cup im Bezirk verbleibt. Er lobte das Turnier und seinen Spielmodus sowie den tollen Flair der hier herrscht, in besonderer Weise.

Rosenfelds Bürgermeister Thomas Miller freute sich, dass die TG Rosenfeld auch dieses Jahr das Turnier wieder super ausgerichtet hat. Das ist eine tolle Werbung für unser Stadt, wofür er der TG Rosenfeld und ihren Verantwortlichen herzlich dankte.

Zum Schluß nahm Mr. Teamcup Martin Sülzle die Siegerehrung vor. Er dankte Sportwart Iwo Randoja, Breitensportwart Richard Riedlinger sowie den Oberschiedsrichterinnen Birgit Blümer und Heidi Vögele.

Alle sind wir ein super Team und haben viel Arbeit, aber es macht auch Spaß, wenn am Schluss alle so zufrieden sind, so Sülzle. Dieser bat bei den Spielerinnen und Spielern um Werbung für den 27. Teamcup 2020, damit noch mehr Teams teilnehmen. Auch bei den B-Wettbewerben, die in diesem Jahr aufgrund zu geringer Teilnehmerzahlen nicht ausgetragen werden konnten.

Herren	Damen	Damen Nebenrunde
1. Hechingen	1. Oberstenfeld	1. Waldau
2. Rottweil	2. Tübingen	2. Tuttlingen
3. Böblingen	3. Hechingen 2	3. Urbach
4. Nicolai Konstanz	4. SG Vaih./Durlach	4. Empfingen
5. Bernhausen	5. Empfingen	
6. Tübingen	6. Urbach	
7. Villingendorf	7. Hechingen 1	
8. Spaichingen	8. S-Waldau	
9. Neufra	9. Tuttlingen	
	10. Herrenberg	
	11. Oberndorf	
	12. Hech./Rosenf.	

ROSENFELDER
SPARKASSEN

Sparkasse
Zollernalb

Festakt zum 25. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

Am Freitag, den 7.9.2018 hatte die TG Rosenfeld zum Festakt anlässlich des „25. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup“ geladen. Über 120 Gäste waren der Einladung gefolgt. Im Zuge des Festaktes übergab Sparkassen-Regionalleiter Wolfgang Stahl einen 2. Supercup als Gewinn für die Aktiven Damen.

Am Freitag, den 7.9.2018 hatte die TG Rosenfeld zum Festakt „25. Rosenfelder Sparkassen Teamcup“ geladen. Über 120 Gäste waren der Einladung gefolgt.

Vorstand Harald Weisser stellte nach Begrüßung zahlreicher Ehrengäste die TG Rosenfeld vor. Anschließend galt der Dank den Sponsoren und allen, die zum Gelingen des Teamcups in 25 Jahren beigetragen haben. Als erster Gastredner lobte der Bezirksvorsitzende des Württembergischen Tennisbundes Dieter Kinkelin die TG Rosenfeld als einen der wichtigen und großen Vereine im Tennisbezirk Alb – Schwarzwald – Neckar.

Das Turnier ist ein großes Aushängeschild für die TG Rosenfeld und den Bezirk. Der Teamcup, welcher auch der „regionale Daviscup“ genannt wird, ist eines der großen Turniere im WTB Bezirk E und das teilnehmerstärkste Turnier.

Bürgermeister Thomas Miller dankte der TG Rosenfeld für ihr großes Engagement, von der tollen Jugendarbeit bis hin zu einem großartigen Turnier, das die Stadt Rosenfeld weiter über den Zollernalbkreis hinaus positive bewirbt.

Der Regionalleiter der Sparkasse Zollernalb Wolfgang Stahl ist gerne Titel- und Hauptsponsor des Teamcups – ein tolles Event, das die Sparkasse überdurchschnittlich gut repräsentiert. Die Zusammenarbeit mit der TG Rosenfeld ist sehr gut und man unterstützt auf regionaler Ebene. Als regionale Bank ist man für die Kunden und Aktivitäten Ansprechpartner – Überschüsse fließen u.a. in solche regionale Events. Die Sparkasse in Person von Wolfgang Stahl übergab Martin Sülzle einen zweiten Supercup (Pokal mit 95 cm Höhe). So bekommen ab sofort die aktiven Damen im Sinne der Gleichberechtigung den gleichen Wanderpokal wie die Herren.

Martin Sülzle, Mr. Teamcup genannt, ließ in der Folge 25 Jahre Teamcup Revue passieren. Gründer des Events sind: Der damalige Vorstand Bernd Harder, damalige Sportwart Gerd Janiszewski und damalige Kassier Martin Sülzle. Mit einem reinen Herrenwettbewerb mit 1.000 DM Preisgeld ist man 1994 mit 30 Teilnehmern gestartet. Heute sind es 11 Wettbewerbe, 2 Turnierwochenenden, 2.500 EUR Preisgeld und bis zu 222 Spieler aus ganz Deutschland.

Aktuell dürfen die besten Spieler Deutschlands teilnehmen. Allein 2017 waren 6 LK1-Spieler und mehrere LK2-Spieler am Start – top Tennis in Rosenfeld !!

Der Spielmodus – ein Teamwettbewerb – ist einmalig und anziehend selbst für den Deutschen Jugendmeister wie Nic Wiedenhorn aus Böblingen, der auch 2018 auf der Meldeliste stand. Gespielt wird in Rosenfeld, Balingen, Ostdorf und Hechingen, welchen Martin Sülzle für deren Bereitschaft herzlich dankte, über Jahre deren Anlage zur Verfügung zu stellen.

In seiner Rede sprach Martin Sülzle allen Sponsoren und Inserenten, die zum Teamcup beigetragen haben, allen Spielerinnen und Spieler (in Summe ca. 4.000) und alen ehrenamtlichen Helfern ein großes Dankeschön aus. Ein große Freude bereite ihm, dass das Siegerteam des 1. Teamcups von 1994 – die TG Rosenfeld mit Heiko Eberhart, Andreas und Heinrich Sülzle sowie Mitinitiator Gerd Janiszewski, der Einladung

zum Festakt gefolgt war.

Zum Schluß dankten Vorstand Weisser und Richard Riedlinger „Mr. Teamcup“ Martin Sülzle für 25 Jahre hohes Engagement. Er hat den Teamcup zu dem gemacht, was er heute ist. Der Teamcup ist das Aushängeschild der TG Rosenfeld eV. Das tolle Event stärkt auch finanziell die TG Rosenfeld und ist die Basis für die tolle Jugendarbeit.

Ein großer Dank gilt dem TSV Bickelsberg, der die Bewirtung an diesem Abend übernommen hat. Bis spät nach Mitternacht haben viele Gäste den wunderschönen Festakt ausklingen lassen.

Festakt 25 Jahre Teamcup

TENNENT'S

bürger
Rosenfeld
Wasser & Wärme
Bäder · Heizung · Bauflaschnerei
Max-Eyth-Str. 6 · 72348 Rosenfeld · 07428 94512-0
www.buerger-rosenfeld.de

Peter

EIN UNTERNEHMEN - VIER SPEZIALGEBIETE

Auf und mit uns können Sie bauen!
Wir stehen Ihnen verlässlich und kompetent zur Seite.

Peter Forstbetrieb
Inhaber Manuel Peter | Zeppelinstr. 26 | 72355 Schömberg
Tel.: 07427- 59095-47 | Mail: info@peter-dautmergen.de

Foto: Arnim Kilgus

ZUKUNFT NACHHALTIG BAUEN

Holcim entwickelt passgenaue Lösungen für innovative und nachhaltige Bauprodukte in den Bereichen Hochbau, Tiefbau und Infrastruktur – verbunden mit einem klaren Blick für nachhaltiges und CO2-reduziertes Bauen, Ressourceneffizienz und Stoff-Kreisläufe.

Mit Zement, Gesteinskörnungen und Transportbeton liefern wir Lösungen und Produkte für einige der größten Herausforderungen unserer Gesellschaft: Schaffung von Räumen zum Leben und Arbeiten, Aufbau von Infrastruktur, Erleichterung von Mobilität, Sichern der Energieversorgung und der Realisierung von Innovationen.

Unsere Mission:
MIT WENIGER MATERIAL MEHR BAUEN.

www.holcim-sued.de

HOLCIM

SÜLZLE
TECHNIK FÜR IHRE SICHERHEIT.

SICHERHEIT FÜR HAUS & WOHNUNG

VIDEO-ÜBERWACHUNG

SCHLIESSANLAGEN & ZUTRITTSKONTROLLEN

SCHLÖSSER & BESCHLÄGE

ALARM-TECHNIK

Sülzle Sicherheitstechnik GmbH Balinger Str. 22 72348 Rosenfeld
info@suelzle-sicherheitstechnik.de Tel. 0 74 28 91 79 228

Teamcup 2019 Senioren: Doggenburg und Hildrizhausen triumphieren!

Boll & Kusterdingen gewinnen bei den B-Wettbewerben

Kam, sah, siegte – so Turnierleiter Martin Sülzle bei der Siegerehrung der Herren 40 A. Ehemaliger ATP-Spieler und Spielertrainer von TC Doggenburg (Stuttgart) Vasil Slavov mit seinem Teamkollegen Sven Bernhardt waren das Top-Team des ersten Teils des Turniers. Sie konnten sowohl gegen Villingendorf als auch den Titelverteidiger TC Markwasen Reutlingen gewinnen und somit Platz 1, den Wanderpokal als auch den Siegerscheck mit auf die Dockenburg nehmen. Vasil Slavov, Schwager des Turnierleiters, hat in Rosenfeld seine Trainerkarriere in Deutschland begonnen und groß war die Freude bei vielen Rosenfeldern Tennisspielern, ihn mal wieder in seiner „Heimatstadt" zu sehen. Schön, dass wir hier den großen Pokal gewinnen konnten und sein Kollege Sven ergänzte „ein tolles Turnier, hat viel Spaß gemacht – wir kommen nächstes Jahr mit mindestens zwei oder mehr Teams.

Die Herren 40 B Konkurrenz war mit knapp 30 Spielern der größte Wettbewerb. In der Gruppe 1 (vier Teams) war erst beim letzten Spiel klar, wer welchen Platz belegen würde. Sowohl Boll, Hildrizhausen und Bisingen hatten 2:1 Punkte und 6:2 Matches. Boll und Hildrizhausen hatten 8:6 Sätze so dass die bessere Spielebilanz entschied. Boll somit auf Platz 1 und direkt im Finale, gefolgt von Hildrizhausen. Bisingen auf Platz 3, weil man einen Satz weniger gewonnen hatte – ihre Spielebilanz war die beste in der Gruppe. Knapper kann man nicht in der Gruppenphase ausscheiden so Kapitän von Bisingen Thomas Holzmüller. Auf Platz vier die Tennisspieler aus Endingen.

In der zweiten Gruppe (3 Teams) konnte sich das gesetzte Team Dettingen/Erms klar vor Dußlingen und Neufra durchsetzen.

Im Finale stand es nach den Einzeln ausgeglichen. Im Doppel war es dann eindeutig. Somit Boll auf Platz 1 gefolgt von Dettingen / Erms. Im kleinen Finale konnte sich Hildrizhausen gegen Dußlingen durchsetzen. Platz 5 ging somit an Bisingen gefolgt von Neufra und Endingen.

Bei den Herren 50 A konnte Titelverteidiger Balingen – auch verletzungsbedingt – „nur" den 3. Platz erzielen. Hier war Hildrizhausen nicht zu schlagen. Platz zwei sicherte sich Kusterdingen.

In der Herren 50 B Konkurrenz war es ähnlich knapp wie bei den Herren 40 B. Gastgeber Rosenfeld verlor im ersten Spiel knapp gegen Kusterdingen – das entscheidende Einzel im Matchtiebreach mit 7:10. Nur das Doppel konnten die Hausherren gewinnen. Ohne große Pause mussten die Rosenfelder dann gleich gegen die Spielgemeinschaft Zollernalb-Hechingen auf der Balinger Anlage spielen. Hier konnten die Ausrichter mit 3:0 – auch hier wieder mit Matchtiebreak – gewinnen. Kusterdingen siegte am Sonntag dann auch gegen die SG Zollernalb-Hechingen und wurden somit Gewinner des Wanderpokals und des Siegerpreisgeldes, vor Rosenfeld und SG Zollernalb-Hechingen.

Viel Glück hatten wir mit dem Wetter, so Sportwart Iwo Randoja. Fast überall hat es stark geregnet – bei uns in Rosenfeld nur ganz wenig – wir konnten ohne Unterbrechung durchspielen. Insgesamt war es ein toller Event, so Vorstand Harald Weisser, welcher sich bei der Siegerehrung bei allen Teilnehmern und Gästen, aber auch bei den Sponsoren und den vielen Helfern herzlich bedankte. Der Dank galt auch der BTG Balingen, die wiederum ihre Anlage zur Verfügung gestellt hat, sowie dem Tenniscenter Hobbyland in Balingen, wo am Sonntag die Spiele von der BTG-Anlage in die Halle wegen Regen verlegt werden mussten.

Teamcup 2018 Aktive: Nicolai Konstanz 1 und Hechingen 1 gewinnen die Supercups!

Neufra und Rosenfeld siegen in der B-Konkurrenz

So stürmisch war der Teamcup noch nie, so das Resümee von Martin Sülzle , Teamcupchef des Jubiläumsturniers.

Entgegen aller negativen Wettervorhersagen konnten wir alle Spiele planmäßig in Rosenfeld und auf der Anlage des BTG Balingen austragen. Das ist für das Flair des Turniers das aller Wichtigste – das haben wir hinbekommen, so Sülzle. Wir konnten noch die letzten Siegerfotos machen, dann löste Petrus die Spannung und ein heftiges Gewitter mit starkem Regen und extremem Sturm rissen die großen Bandenwerbungen von den Zäunen. Schon am Freitag stürmte es, am Samstag war es top und im Laufe des Sonntags wurde es immer stürmischer – die Spieler fühlten sich teilweise Sahara Sandsturm.

Die Spiele waren auf sehr hohem Niveau. Herrenberg reiste mit dem ehemaligen ATP-Spieler mit Ranking 239 aus Bad Homburg an. Der spielstärkste Spieler von Nicolai Konstanz hat mehrere top 100 Spieler Deutschlands in 2018 geschlagen. Das Rosenfelder A-Team mit Teamchef Dominik Sülzle holte sich Verstärkung von 2 Tübingern …… ein hochkarätiges Feld.
Bei den Gruppenspiele konnten sich die gesetzten Teams Herrenberg und Nicolai Konstanz 1 klar durchsetzen. Rottweil musste sich Alb geschlagen geben und kam als bester Gruppenzweite ebenfalls ins Halbfinale. Das Youngster-Team aus Rosenfeld siegte gegen den Titelverteidiger Herrenberg und verpasste den Einzug ins Halbfinale denkbar knapp – es fehlte gegenüber Rottweil gerade mal ein Satz.

Im Halbfinale setzte sich Nicolai Konstanz 1 gegen Rottweil klar mit 3:0 durch. Alb besiegte Herrenberg mit 2:1. Das Spiel um Platz 3 gewann Herrenberg gegen Rottweil mit 2:1. Das Finale Nicolai Konstanz 1 gegen Alb hätte nicht spannender sein können. Zunächst konnte der Starspieler aus Konstanz den ersten Punkt sichern. Überraschend konnte der Rosenfelder David Vögele für die Spielgemeinschaft Alb im Matchtiebreak siegen und für den 1:1 Ausgleich sorgen, so dass das Doppel entscheiden musste. Hier ging es ebenfalls in den Matchtiebreak welchen Konstanz mit 10:8 gewinnen konnte. Nach 2016 geht nun der Supercup erneut nach Konstanz.

Bei den Damen A waren 13 Teams am Start. Alle gesetzten Teams konnten sich in ihren Gruppenspielen durchsetzen, was nicht einfach war. Spielstarke Teams aus Urbach, Stuttgart-Waldau, Donaueschingen, Empfingen und Tübingen machten es den Gruppenersten teilweise sehr schwer. Im 1. Halbfinale trafen Hechingen 1 auf den Titelverteidiger Spaichingen, wo sich Hechingen 1 mit 2:1 Matche, 4:3 Sätze und 23:28 Spiele knapp durchsetzen konnte. Oberstenfelder Damen hatten großen Respekt vor Tübingen 1. Mit etwas mehr Siegeswillen schafften die Damen aus Oberstenfeld den knappen Sieg mit 2:1 Matche, 4:2 Sätze und 25:26 Spielen sich fürs Fi-

nale zu qualifizieren. Bei beiden Halbfinalspielen stand es nach den 2 Einzeln jeweils 1:1 ausgeglichen, so dass das Doppel die Entscheidung bringen musste.

Im Spiel um Platz 3 konnte Tübingen 1 die Spaichinger Damen mit 3:0 besiegen. Das Finale war an Dramatik nicht zu überbieten. Einzel 1 gewann Oberstenfeld, Einzel zwei gewann Hechingen 1 im Tiebreak. Im Doppel musste man über den Matchtiebreak gehen. Ersten den 3. Matchball konnten die Hechinger Damen für sich entscheiden und mit großer Freude den neuen Supercup gewinnen, welchen der Hauptsponsor am Festakt zum 25. Rosenfelder Teamcup der TG Rosenfeld eV übergeben hat.

Vorstand Harald Weisser dankte Sponsoren und Helfern gleichermaßen, Bezirkssportwart Wolfgang Fritz ist zum 25. Mal bei der Siegerehrung des Teamcups vor Ort und dankte allen Spielerinnen und Spielern die immer wieder gerne nach Rosenfeld zum Teamcup kommen. Eine für den Tennisbezirk E (Schwarzwald, Alb, Neckar) tolles Traditionsturnier, das er jedes Jahr gerne besucht.

Bürgermeister Thomas Miller sprach der TG Rosenfeld seinen Glückwunsch zu diesem tollen Event aus, welches eine tolle Werbung für die Stadt ist. Mr. Teamcup Martin Sülzle danke den Spielerinnen und Spielern für die zahlreiche Meldungen von über 100 an diesem Wochenende und über 70 an dem Senioren-Wochenende 2 Wochen zurück, so dass der Teamcup heuer wieder über 170 SpielerInnen zählen konnte. Er dankte auch den Sponsoren, allen voran der Sparkasse Zollernalb, welche seit über 20 Jahren Hauptsponsor und Namensgeber des Turniers sind. Die TeilnehmerInnen waren sich einig, das war wieder ein super gut organisiertes Turnier, das man auch in den nächsten Jahren fest im Terminkalender als must playvormerken wird.

Die Playersnight am Samstagabend war gut besucht und ging bis in die frühen Morgenstunden, was sich bei dem einen oder anderen Spieler am Sonntag nicht spurlos vorüber ging. Aber Teamcup ist neben dem sportlichen hochklasseturnier auch noch ein Teamevent, wo man als eines der letzten Freiluftturnier die Saison feierlich ausklingen lässt, so Sülzle. Insgesamt ein sehr gelungenes Turnier, das stürischer hätte nicht sein können. So mussten die Platzwarte

Ergebnisse Aktive

Herren A
1. Platz: TC Nicolai Konstanz
2. Platz: SPG Alb
3. Platz: TC Herrenberg

Damen A
1. Platz: TC Hechingen 1
2. Platz: TC Oberstenfeld
3. Platz: TC Tübingen 1

Herren B
1. Platz: TA TV Neufra
2. Platz: TG Rosenfeld
3. Platz: TC Dunningen

Damen B
1. Platz: TG Rosenfeld
2. Platz: TC Hechingen
3. Platz: TC Endingen

Teamcup 2018 Senioren: Bisingen, Reutlingen und Hechingen räumen ab!

Bisingen: D40 & H50 / Reutlingen: H40 / Hechingen H60

Bei traumhaften Bedingungen – die Sonne lachte 48 Stunden – spielten 70 Teilnehmer Ihren „regionalen Daviscup-Sieger“ der Senioren aus. Die Stimmung war super, viele Spiele spannend und unterhaltend und allen hat es viel Spaß bereitet. Somit waren Teilnehmer wie Turnierleiter gleichermaßen happy.

Die Jubiläumsauflage ist eröffnet, am vergangenen Wochenende nahm der Rosenfelder Teamcup seinen Anfang. Dabei stritten sich die Senioren-Mannschaften aus der Region um die begehrten Turniersiege.

Was im Jahre 1994 unter dem Namen Rosenfelder Mannschaftscup gestartet wurde, hat sich seither zu einer echten Größe im Württembergischen Tennissport entwickelt. Bis zu 200 Sportler messen sich Jahr für Jahr mit ihren Teams – intern wird das traditionelle Turnier so auch als „regionaler Davis-Cup“ bezeichnet. Auch bei der 25. Auflage teilte der Veranstalter TG Rosenfeld um den Gründer des Turniers, Martin Sülzle, die Veranstaltung auf zwei Wochenenden auf. So kämpften am Samstag und am Sonntag die Senioren um die Turniersiege, in zwei Wochen greifen dann die Aktiven-Mannschaften zum Tennisschläger.

Auch am Wochenende mussten bereits einige Partien nach Balingen ausgelagert werden, da der Spielplan prall gefüllt war. Der Modus: Jedes Team bestand mindestens aus zwei Spielern, welche pro Partie jeweils zwei Einzel und außerdem noch ein Doppel bestreiten mussten. In der Altersklasse Herren 40 A spielten mit dem TC Frommern, dem TV Reutlingen Markwasen und der TG Rosenfeld drei Teams um den Turniersieg. Dabei setzte sich Reutlingen vor Frommern und den Gastgebern durch.

Bei den Herren 40 B waren gar sechs Mannschaften am Start, sodass das Feld in zwei Dreiergruppen aufgeteilt wurde. Danach ging es mit Halbfinale und Finale weiter. Dabei zogen die Spieler aus Dußlingen nach Platz eins in der Gruppenphase kampflos ins Endspiel ein, da Gegner TC Villingendorf verletzungsbedingt zurückzog. Im zweiten Halbfinale setzte sich der TC Dettingen/ Erms gegen den TC Neufra durch. Letztlich ging der Turniersieg aber nach Dußlingen, das Doppel brachte die Entscheidung.

Bei den Damen 40/50 spielten die Vertretungen aus Engstingen, Tübingen und Bisingen um den begehrten Titel. Dabei konnten sich die Bisingerinnen mit einem umkämpften Erfolg im Spiel gegen Engstingen Rang eins sichern, Tübingen wurde Dritter. In den Klassen Herren 50 und Herren 60 kämpfen jeweils vier Teams um den Turniersieg. Während sich bei den Herren 50 die TG Bisingen die Teamcup-Trophäe sicherte, dominierte bei den ältesten Mannschaften der TC Hechingen das Geschehen. Bisingen siegte vor dem TC Kusterdingen, der TG Rosenfeld und der SG Zollernalb. Hinter ungeschlagenen Herren

60 aus Hechingen landete die TG Ostdorf auf Rang zwei, gefolgt vom TC Nusplingen und dem TC Sigmaringen.

„Dass das Wetter mitspielt, ist natürlich immer das Wichtigste“, zeigte sich Clubmanager Sülzle zufrieden mit dem Jubiläumsturnier, „das war wirklich optimal für uns. Der einzige Wermutstropfen war der verletzungsbedingte Ausfall beider Spieler vom TC Villingendorf, weshalb ein Halbfinale und das Spiel um Platz drei ausgefallen sind – das gab es zum ersten Mal in der Turniergeschichte“, berichtete Sülzle.

Auch die Teilnehmer fanden viele lobende Worte. „Vor allem dank dem idealen Tennis-Wetter war es ein Top-Event für die Spieler und auch die Zuschauer“, so der Organisator.

Ergebnisse Senioren

Damen 40
1. Platz: TG Bisingen
2. Platz: TC Engstingen
3. Platz: TC Tübingen

Herren 40 A
1. Platz: TV Markwasen Reutlingen
2. Platz: TA TSV Frommern
3. Platz: TG Rosenfeld

Herren 40B
1. Platz: TA SpFr Dußlingen
2. Platz: TC Dettingen/Erms
3. Platz: TA TV Neufra

Herren 50
1. Platz: TG Bisingen
2. Platz: TC Kusterdingen
3. Platz: TG Rosenfeld

Herren 60
1. Platz: TC Hechingen
2. Platz: TC Ostdorf
3. Platz: TC Nusplingen

Wir wünschen
der Tennis-Gemeinschaft
Rosenfeld e. V.
eine erfolgreiche
Saison!

- Mode für JEDEN Anlass!
- Große Auswahl für die ganze FAMILIE!
- Außergewöhnlich günstige PREISE!
- Beste BERATUNG!

KLEIDER Müller

Mode für die ganze Familie.

72351 Geislingen bei Balingen,
Tel.: 07433 / 9003-0
www.kleider-mueller.de www.facebook.de/KleiderMueller

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 16.00 (VS 17.00 Uhr)

Individuelle Planung | **Schlüsselfertige** Massivhäuser | **Hausbau** mit Liebe zum Detail

Über **115 Jahre Erfahrung**

KM
MASSIVHAUS

Ernst Mayer GmbH
Siemensstraße 20
72348 Rosenfeld

Tel. 0 74 28 / 93 80 – 0
Fax 0 74 28 / 93 80 – 30
info@km-haus.de

www.km-haus.de

adidas
adidas
www.peco-hockey.de/padel

www.teamcup.de
24. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup
Damen 40 + Damen 50
Herren 40 A/B + Herren 50 A/B
9.-10.9.2017
• ab LK1 - Deutschland •
Damen A/B + Herren A/B
15.-17.9.2017
Leistungsklassenturnier
Ohne DTB-Ranglistenwertung
Preisgeld: 2.350,- E
TEAM(LK)Turnier der Superlative!

Herrenberger Herren holen sich den Supercup -
Spaichinger Damen verhindern Herrenberger Doppelsieg!
Balingen gewinnt bei Herren B

Herrenberger Damen und Herren

Nach dem Auftakt der Senioren waren am zweiten Wochenende der Mammutveranstaltung die Herren in einer A- und B-Konkurrenz sowie die Frauen an der Reihe. Am zweiten Wochenende (vom 15.-17.09.2017) schlugen bei den Aktiven 25 Teams auf. „Das zeigt, dass das Turnier trotz sehr vielen parallel angebotenen Turnieren sehr beliebt ist“, sagt Teamcup Organisator Martin Sülzle. „Wir waren quantitativ schon etwas größer, aber dieses Tennisniveau hat diese Anlage noch nicht gesehen“, so Sülzle weiter. Dass die Spieler das Rosenfelder Team-Turniers auch ernst nehmen würden, zeigten viele Teams. So haben die Herrenberger ihren besten Mann, Rajko Mladenovic, aus Serbien einfliegen lassen. Titelverteidiger Nicolai Konstanz hat zwei Teams ins Rennen geschickt um den Supercup unbedingt wieder mitnehmen zu können. Dies konnte man auch der Anmeldeliste entnehmen: Bei den Herren A waren 6 LK1, 4 LK2 und mehreren LK3 und LK4 Spielern aufgelistet einmalig, so Sülzle. Das versprach Tennis der Extraklasse. Bei den Herren B wurde die LK von 15 auf 11 verbessert. Somit hatten wir auch hier ein deutlich gesteigertes Tennisniveau. Bei den Damen war zwar keine LK1-Spielerin am Start, aber dass der Titelverteidiger Oberstenfeld, welche in der Oberliga spielen, im Halbfinale ausgeschieden ist, zeigte, dass auch bei den Damen das Spielniveau sich weiter verbessert hat. Unser Ziel „Qualität vor Quantität“ ist damit voll aufgegangen, so das Fazit von Mr. Teamcup Martin Sülzle.

Herren A: Die Mühe der Herrenberger ihren Starspieler einfliegen zu lassen lohnte sich, denn das Team spielte sich ins Finale und setzte sich dort gegen den Titelverteidiger Nicolai Konstanz 1 durch. Im Spiel um Platz drei setzte sich der TC Rottweil ganz knapp mit 2:1 (im Matchtiebreak) gegen den TC Bernhausen durch. TC Nicolai Konstanz 1 hatte zuvor im Halbfinale die Männer aus Rottweil bezwungen, während Herrenberg gegen Bernhausen die Nase vorne hatte. Das zusammengewürfelte Team SPG Alb um Pascal Domnik vom TC Hechingen, der nur am Freitag spielen konnte, schied in der Vorrunde aus. Dasselbe Schicksal traf auch die TG Rosenfeld. Bemerkenswert: Die jungen Gastgeber mit Teamleader Dominik Sülzle konnten trotz des Vorrundenaus immerhin den dreifachen Turniersieger Böblingen (2013 bis 2015) bezwingen. In der Nebenrunde konnte Rosenfeld A gegen das Team der FLTA gewinnen.

Herren B: Fünf Herren-Teams konkurrierten im Modus Jeder-gegen-Jeden um die Krone der B-Konkurrenz. Die BTG Balingen konnte alle vier Matche gewinnen und schnappte sich vor dem B-Team der TG Rosenfeld den Turniersieg.

Damen: Bei den Damen ging der Titel an den TC Spaichingen, der im Finale hauchdünn gegen Herrenberg 2:1 gewann. Das Spiel um Platz drei zwischen den als Titelverteidigerinnen gestarteten Damen aus Oberstenfeld und Empfingen musste aufgrund einer Verletzung der Damen aus Oberstenfeld ausfallen. Die Damen des TC Hechingen hatten in ihrer Vorrundengruppe den Einzug ins Halbfinale knapp verpasst. Mit nur drei gewonnenen Punkten mehr ging der Halbfinalplatz für den besten Gruppenzweiten denkbar knapp an Empfingen.

Allgemein stellte das Wetter die Organisatoren vor eine Herausforderung. Zahlreiche Begegnungen mussten unterbrochen oder verschoben werden. Dadurch kam es zu Verzögerungen im Ablauf. Die Veranstalter um Turnierleiter Sülzle wussten sich aber zu helfen. Kurzerhand wurden neben den Anlagen in Rosenfeld und Balingen auch noch die Plätze in Ostdorf und Rottweil in Anspruch genommen. „Der Sportwart aus Rottweil hat selbst mitgespielt und da haben wir gefragt, ob er nicht seine Begegnungen dort spielen kann“, erzählt Sülzle. „Ganz toll, wie uns die umliegenden Vereine hierbei unterstützten“, freute sich auch der Vorsitzende der TG Rosenfeld, Harald Weisser. Dennoch dauerte der Samstag für einige Teilnehmer sehr lang. Erst um 23 Uhr waren die letzten Plätze für die Halbfinalspiele vergeben. „Ihr habt in den vergangenen Jahren kein Glück mit dem Wetter gehabt“, zeigte sich Bezirkssportwart Wolfgang Fritz bei der Siegerehrung mitfühlend.

Sieger Herren B - BTG Balingen

Sieger Damen: TC Spaichingen

An den Spielverzögerungen war aber nicht allein das Wetter schuld, denn viele Partien waren äußerst knapp, sodass auch alle Doppel ausgespielt werden mussten. „Am Samstag hatten wir dadurch eine massive Verzögerung“, sagt Sülzle. Bei den Herren A verpasste beispielsweise Spaichingen nur knapp das Halbfinale. Drei Spielpunkte fehlten am Ende. So mussten die Spaichinger den Männern aus Rottweil den Vortritt lassen. Viele Spielerinnen, welche nur zu zweit angetreten sind und somit Jede 2 Einzel und 2 Doppel am Samstag spielen mußten, ganz speziell die Spielerinnen aus Urbach, machten unterdessen die Erfahrung, dass der Teamcup richtig anstrengend sein kann. Am Samstag legten sie einen achtstündigen Tennis-Marathon hin. Man werde nächstes Jahr mit mindestens drei Spielerinnen kommen, um das Turnier besser meistern zu können, verkündeten die Frauen aus Urbach anschließend.

Bei der TG Rosenfeld denkt man nun schon ans nächste Jahr, wenn die 25. Auflage des Rosenfelder Sparkassen-Teamcups stattfinden wird. „Wir überlegen noch, was wir als Highlight vom Zaun brechen, doch wir wollen auf jeden Fall auch für die Damen einen Supercup, ähnlich wie bei den Herren, organisieren“, sagt Mr. Teamcup Martin Sülzle.

Weitere Infos und Presseberichte sowie viele tolle Fotos unter **www.teamcup.de** und **www.tgr-online.de**

Ergebnisse Rosenfelder Sparkassen-Teamcup 2017 - Aktive

#	Damen	#	Herren A	#	Herren B	#	Nebenrunde
1.	Spaichingen	1.	Herrenberg	1.	Balingen		Damen
2.	Herrenberg	2.	Konstanz 1	2.	Rosenfeld B	1	Hechingen
3.	Empfingen	3.	Rottweil	3.	Ebingen	2.	Tübingen 2
4.	Oberstenfeld	4.	Bernhausen	4.	Geislingen		
5.	Hechingen	5.	Spaichingen	5	Neufra		Herren A
5.	Tübingen 1	5.	SPG Alb			1	Rosenfeld A
5.	Tübingen 2	5.	Böblingen			2.	FLTA
5.	Urbach	5.	Konstanz 2				
5.	Rottweil	5.	Rosenfeld A				
5.	Uhingen	5.	FLTA				

www.teamcup.de
24. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup
Damen 40 + Damen 50
Herren 40 A/B + Herren 50 A/B
9.-10.9.2017
• ab LK1 - Deutschland •
Damen A/B + Herren A/B
15.-17.9.2017
Leistungsklassenturnier
Ohne DTB-Ranglistenwertung
Preisgeld: 2.350,- E
TEAM(LK)Turnier der Superlative!

Senioren: BTG Balingen Tripple-Sieger bei den Herren 50A

Spannung purbei Herren 40B: Boll führt 9:3 im Matchtiebreak und verliert mit 11:9 das Match und den Titel an Hildrizhausen !
Engstinger Damen: Kam sah siegte!
Hechinger Herren 50B siegten im Schlußmatch gegen Titelverteidiger Rosenfeld. Rosenfeld verliert damit den Titel zugunsten von Bildechingen.

Nicht immer meint der Wettergott es gut mit den Outdoor-Sportlern. Das mussten auch die Mannschaften feststellen, die am Samstag ihren Auftakt in den Partien beim Teamcup der TG Rosenfeld bestritten. "In Balingen regnete es gleich am morgen", berichtete Turnierleiter Martin Sülzle. Einen Strich ließ man sich deshalb jedoch keineswegs durch die Rechnung machen: "Wir sind dort dann zeitweise in die Hobbyland-Halle ausgewichen", so Sülzle. In Rosenfeld selbst hingegen konnten die Seniorenteams, die in vier Wettbewerben um den Sieg spielten, die Schläger auf der roten Asche schwingen.

In allen Wettbewerben wurde Jeder-gegen-Jeden gespielt, was letztendlich der gerechteste Spielmodus ist, so Turnierleiter Mr. Teamcup Martin Sülzle. Dies war jedoch nur möglich, weil wir heuer weniger Teilnehmer hatten, was aber nicht nur Nachteile hat, so Sülzle.

Nach dem wettertechnisch durchwachsenen Samstag folgte ein sonnenreicher Sonntag zumindest über Rosenfeld, wo es in die entscheidenden Partien ging. Und da kam es bei den Herren 40 B zu einem Highlight, das an Dramatik kaum zu überbieten war: "Das zweite Einzel zwischen Boll und Hildrizhausen", so Sülzle, "war definitiv das Match of the weekend."

Titelverteidiger Matthias Zahn vom TC Boll führte im Match-Tiebreak bereits mit 9:3, der Sieg war ihm eigentlich sicher dann aber wehrte sein Gegner Wittgar Jauch von der TSG Hildrizhausen alle sieben Matchbälle ab, drehte den Satz zum 11:9 und legte damit den Grundstein zum Teamcup-Sieg. "Auch das anschließende Doppel ging für Boll verloren, sodass Hildrizhausen am Ende mit 3:0 den Titel holte", resümierte Sülzle. Frommern konnte Neufra schlagen und somit Platz 3 sichern, Neufra somit auf Platz 4.

Bei den Herren 50 A ging es indes deutlicher zu: Hier setzte sich die Mannschaft aus Balingen mit 3:0 gegen Hildrizhausen I durch. Auf dem Bronzerang landete Hildrizhausen II, Vierter wurden die Spieler aus Bernhausen.

Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte das traf in der B-Konkurrenz der Herren 50 zu. Am Ende begegneten sich Gastgeber Rosenfeld und das Team aus Hechingen. Dabei klauten sie sich gegenseitig so die Punkte, dass Bildechingen, das dritte Team im Bunde, ganz vorne landete. Auf Rang vier platzierte sich die Mannschaft aus Ostdorf.

Bei den Damen 40 gewannen die Spielerinnen ungeschlagen aus Engstingen. Den Silberrang erreichte Zillhausen-Streichen, auf dem dritten Platz landete der TC Nordstetten.

Trotz geringerer Teilnehmerzahl zeigten sich die Organisatoren vollauf zufrieden. Vorstand Harald Weisser meine: Es war deutlich entspannter, alle hatten die Chance auf der Rosenfelder Anlage ein oder mehrere Spiele auszutragen, was alle sehr gefallen hat. Somit kann weniger auch mehr sein…….

Weitere Infos und Presseberichte sowie viele tolle Fotos unter **www.teamcup.de** und **www.tgr-online.de**

#	Damen 40	#	Herren 40B
1.	Engstingen	1.	Hildrizhausen
2.	Zillhausen-Str.	2.	Boll
3.	Nordstetten	3.	Frommern
		4.	Neufra

#	Herren 50A	#	Herren 50B
1.	Balingen	1.	Bildechingen
2.	Hildritzhausen 1	2.	Hechingen
3.	Hildritzhausen 2	3.	Rosenfeld
4.	Bernhausen	4.	Ostdorf

Mr. TEAMCUP Martin Sülzle

BTG Balingen ehrt großes Engagement mit "MR. TEAMCUP" !

Am Ende der Siegerehrung des Teil eins „Senioren“ des 24. Rosenfelder Teamcups 2017 bat Sportchefin der BTG Balingen Sabine Riethmüller um das Wort.
Im Namen aller Spielerinnen und Spieler möchte ich und die BTG Balingen sowohl der TG Rosenfeld eV als auch allen Helfern ganz herzlich Danke sagen für 24 Jahre super tolle, immer professionellere und stets stark wachsendes Top-Tennisevent in Rosenfeld bedanken. Eine Person will ich jedoch persönlich nennen – Mr. TEAMCUP Martin Sülzle. Er hat in den 24 Jahren knapp 100 Siegerpokale, mehrere hundert Pokale überreicht und nicht zu zählende Stunden für ein super Event geleistet. Davon gibt es nur ganz wenige und das ist eine besondere Auszeichnung wert.
Das Herren 50 TEAM der BTG mit Ihrem Vorstand Gerd Riethmüller hat 2016 beschlossen, die Siegprämie in ein Geschenk für Martin Sülzle zu investieren und bei der Siegerehrung am 10.9.17 Martin Sülzle mit „Mr. TEAMCUP“ zu übergeben, so Sabine Riethmüller. Angefangen hat der Teamcup 1994 mit 7 Herrenteams. Später dürften dann auch die Damen mitspielen und heute auch die Senioren. Es macht so großen Spaß und es ist ein absolut einmaliges Turnier. Der TEAM-Spirit ist top und ein super Spielmodus der so viel gibt, wie kein anderes Turnier. Es ist einfach etwas ganz Besonders, so S. Riethmüller. BTG-Vorstand Gerd Riethmüller überreichte zusammen mit seiner Frau Sabine einen wunderschönen Pokal. Martin Sülzle war tief gerührt und freute sich riesig. Ehre wem Ehre gebührt war das Motto aller Teilnehmer der Siegerehrung, die diese Ehrung mit einen großen, lang anhaltenden Applaus untermauerten. Sülzle bedankte sich – es freut mich sehr: der Pokal wird einen besonderen Platz einnehmen!

Herren A	Damen	Herren B
1. Konstanz	1. Oberstenfeld	1. Frommern
2. Alb	2. Hechingen 2	2. Rosenfeld
3. Reutlingen	3. Böblingen	3. Bernhausen
4. Herrenberg	4. Hechingen 1	
5. Rottweil	5. Weil im Schönbuch	
6. Böblingen	6. Radolfzell	
7. Bernhausen	7. Herrenberg	
8. Spaichingen	8. Tuttlingen	
9. Ammerbuch	9. Spaichingen	

Supercup geht an Konstanz

Mit Tennisspielern der LK 1 boten die Aktiven in der zweiten Runde des Sparkassen-Teamcups mehr Klasse als je zuvor. Bei den Herren holte sich Konstanz, bei den Damen Oberstenfeld den Supercup. Frommern gewinnt Herren B Kategorie.

An den ersten beiden Turniertagen konnten die Spieler auf trockenem Boden aufspielen, am dritten Tag standen die Rosenfelder Tennisplätze unter Wasser: Teilnehmer, Organisatoren und Besucher des traditionellen Sparkassen-Teamcups mussten am Sonntag zu den finalen Spielen in die Balinger Hobbylandhalle sowie der Tennishalle Hechingen ausweichen. „Ansonsten ist alles nach Plan verlaufen“, sagt Turnierleiter Martin Sülzle.

In der zweiten Runde des Teamcups spielten neun Teams bei den Herren A, neun Mannschaften bei den Damen sowie drei Teams bei den Herren B untereinander den Sieg aus. Da dieses Jahr erstmals auch Spieler bis hinauf zur Leistungsklasse 1 teilnehmen konnten, d.h. die besten Spieler aus ganz Deutschland waren zugelassen, mischten unter anderem der TV Reutlingen, der TC BW Rottweil und die SPG Alb mit hochklassigen Spielern mit. „Jedes Jahr gehen wir mit der Spielklasse des Teamcups ein Stück weiter“, erklärt Sülzle und erinnert sich an den ersten Teamcup vor 23 Jahren zurück. Damals nahmen bei den Herren lediglich sechs lokale Mannschaften teil, Gastgeber Rosenfeld holte den Titel.

Bei den Herren A gab es gleich zum Auftakt eine Überraschung: Konstanz gewinnt gegen den gesetzten Rottweil. Fortan hoffte Rottweil irgendwie doch noch ins Halbfinale zu kommen – dass Konstanz das zweite Spiel verliert und Rottweil doch noch Gruppenerster wird oder hoffentlich bester Gruppenzweiter…. Eine Hammergruppe war Gruppe 1, so Turnierleiter Martin Sülzle. Hier setzte sich der Favorit TV Reutlingen als gesetztes Team gegen Bernhausen und Böblingen durch. In der Gruppe 3 verlor das gesetzte Team Spielgemeinschaft Alb überraschend gegen Herrenberg und war froh, als bester Gruppenzweite doch noch im Halbfinale zu sein. Teilnehmern, Sponsoren und Helfern bei der abschließenden Siegerehrung.

Im Halbfinale gab es dann eine Überraschung: Reutlingen, das als klarer Favorit gegen den besten Gruppenzweiten SPG Alb spielte, gab nach einem 1:1 nach Einzeln und einem 6:1 im ersten Satz des Doppels den zweiten Satz mit 5:7 ab und unterlag seinem Gegner im Tiebreak. Die SG traf im Finale auf den TC Nicolai Konstanz und musste sich wiederum mit 2:4 Sätzen geschlagen geben. Reutlingen gewann im kleinen Finale gegen Herrenberg mit 4:3 Sätzen. Rottweil musste sich mit Platz 5 zufrieden geben. Der Triple-Sieger der letzten 3 Jahren kam nur auf Platz 6, Bernhausen auf Platz 7 und Spaichingen auf Platz 8 und der letzte Platz ging an Ammerbuch.

Bei den Damen rückten Oberstenfeld, Hechingen 2, Böblingen sowie Hechingen 1 als bester Gruppenzweiter ins Halbfinale vor. Während sich Oberstenfeld gegen Hechingen 1 durchsetzte, schlug Hechingen 2 Böblingen. Im kleinen Finale dann besiegte Böblingen Hechingen 1 mit 4:2 Sätzen, im Finale wehrte Oberstenfeld zwei Matchball von Hechingen 2 ab und schaffte in 4:3 Sätzen noch den Sieg.

Am Sonntag spielten die Damen Plätze 5 und folgende in einer Nebenrunde aus. Platz 5 ging an Weil im Schönbuch, Platz 6 an Radolfzell, Platz 7 an Herrenberg, Platz 8 an Tuttlingen und Platz 9 an Spaichingen.

Bei den Herren B spielten Rosenfeld, Frommern und Bernhausen im Modus Jeder-gegen-Jeden den Titel unter sich aus, welchen sich nach ausgeglichenen Matches am Ende nach Punkten Frommern holte, dicht gefolgt von Ausrichter Rosenfeld und Bernhausen.

Der Teamcup 2016 war eines der besten Turnier in der Teamcupgeschichte, so das Fazit von Bürgermeister Thomas Miller und Bezirkssportwart Wolfgang Fritz. Unglaublich was hier auf die Beine gestellt wird, so Fritz bei der Siegerehrung. Auch die Spieler äußersten sich hoch zufrieden – es ist ein überragendes Turnier mit tollem Charakter – top Niveau und wir Spieler werden so verwöhnt, das ist unglaublich und das gibt es bei keinem anderen Turnier so der Kapitän der SPG Alb Pascal Domnik, welcher erstmals am Start war und ganz sicher auch zukünftig wieder mitspielen will. Auch Sülzle war sichtlich zufrieden. Mit über 160 Teilnehmern sind wir das größte Turnier im Tennisbezirk Schwarzwald / Alb / Neckar. Sülzle und Vorsand Harald Weisser dankte allen

Weitere Infos. und viele Fotos unter: www.teamcup.de und www.tgr-online.de

TEAM
CUP
23

SPARKASSEN

Rottweil, Balingen + Eschbronn holen sich den Cup

Rottweiler Herren 40 und Balinger Herren 50 siegen in der A-Konkurrenz; Damen 40: Eschbronn knapp vor Nordstetten; B-Konkurrenz: Herren 40: Boll überrascht alle; Herren 50: Rosenfeld verteidigt den Titel

Über 80 Spieler haben am ersten Team-Cup-Wochenende der TG Rosenfeld aufgeschlagen. Bei der A-Konkurrenz der Herren 40 und der Damen 40 zogen jeweils die gesetzten Teams ins Finale ein.

Positiver könnte das Zwischenfazit von Martin Sülzle, Hauptorganisator des Team-Cups bei der TG Rosenfeld, kaum sein: „Was das Wetter angeht, hatten wir ideale Bedingungen. Da es keinerlei Unterbrechungen gab, sind wir auch zeitlich problemlos durchgekommen." Und genau das hatte für die Veranstalter Vorrang, wobei sich Sülzle und die ganze TG Rosenfeld über den Turniersieg bei der B-Konkurrenz der Herren 50 freuten. „Priorität hatte das für uns freilich nicht, aber sportlich haben wir unser Bestes gegeben und freuen uns über die Siege gegen Hechingen und Waldau", sagte Sülzle stellvertretend für seine Mannschaftskollegen Ivo Randoja, Thomas Geiselmann und Reiner Löhle.

Die Konkurrenz Herren 40A war mit Württembergliga- und Südwestligaspieler super stark besetzt, so Sülzle. Gleich das Auftaktmatch am Samstag um 9.00 Uhr – Rottweil gegen Hechingen bot Tennis auf höchstem Niveau. Rottweil gegen Hechingen – besonders die zwei Einzelspieler Sven Mayer gegen Markus Spieler schenkten sich nichts. Nach über 2 Stunden hatte der Rottweiler Mayer die Nase vorn. Nach den Gruppenspielen waren die gesetzten Mannschaften TC Rottweil und TSV Frickenhausen Sieger und sicherten sich so den souverän den Einzug ins Endspiel. Im Finale konnte TC Rottweil als Topgesetztes Team (Sven Mayer und Roger King) der Favorittenrolle mehr als gerecht werden, wobei der Frickenhausener Markus Maier gegen Sven Mayer gut mitspielte, jedoch entscheidende Ballwechsel verloren hat. Somit war es bereits nach den Einzeln entschieden, das abschließende Doppel blieb bedeutungslos.

Der TC Dotternhausen gewann derweil im Spiel um Platz drei gegen den TC Schwenningen genauso deutlich. Christian Künstle schlug im Einzel seinen Kontrahenten Frank Overhage. Christof Gaiselmann, der sein Einzel im „Kleinen Finale" gegen den Schwenninger Jürgen Siglinger gewann, strahlte: „Nach der Auslosung hätten wir nicht gedacht, dass wir so weit kommen würden. Für uns ist das ein toller Erfolg, wobei uns auch entgegenkam, dass Hechingen in der Vorrunde teilweise mit seinen Ersatzleuten spielen mußte." So ließ Dotternhausen neben Hechingen auch noch den TC Öschingen hinter sich und qualifizierte sich für das Spiel um Platz drei. Am Ende stand für den TCD jedoch nicht nur das Ergebnis im Vordergrund: „Hier beim Team-Cup herrscht eine super familiäre Atmosphäre. Die Plätze sind toll und Martin Sülzle und sein Team haben die Veranstaltung perfekt organisiert", betonte Gaiselmann. Vorjahressieger BTG Balingen konnte seinen Erfolg nicht bestätigen und landete am Ende auf Rang sieben.

Die B-Konkurrenz der Herren 40 entschied der TC Boll mit Bernd Hoch und Matthias Zahn für sich. Die Hechinger bezwangen Balingen mit 2:1 und den TC Bildechingen mit 3:0, um am Ende den Pokal in die Höhe zu stemmen.

Keine Mannschaft aus dem Zollernalbkreis war in der A-Konkurrenz der Damen 40 gestartet. Überraschungen gab es ebenfalls keine, die beiden gesetzten Teams aus Eschbronn und Nordstetten setzten sich in der Vorrunde durch. Im Finale hatte dann Eschbronn die Nase vorne, musste aber bis ins entscheidende Doppel gehen, das die Spielerinnen aus dem Kreis Rottweil mit 6:3, 6:2 für sich entschieden. Spaichingen entschied das Spiel um Platz drei gegen Kusterdingen für sich, wobei sich die Neckarstädterinnen im entscheidenden Doppel erst im Match-Tiebreak geschlagen gaben.

Einen großen Erfolg fuhren die Herren 50 der BTG Balingen ein. Gerd Riethmüller, Gerald Huber, Gert Domnik, Hans-Jürgen Wöhr und Thomas Hirschberger gewannen das Turnier der A-Konkurrenz und ließen dabei die Konkurrenten aus Frittlingen, Altdorf und Bernhausen hinter sich.

Ein voller Erfolg war auch die Player's Night am Samstag, bei der unter dem Motto der Siebziger Jahre das 40-jährige Bestehen der TG Rosenfeld gefeiert wurde. Besondere Freude bereitete Sülzle dabei die Laune eines Damen-Duos. „Die beiden sind zu zweit angetreten, was bei diesen Temperaturen sehr anstrengend ist. Obwohl sie acht Stunden auf dem Platz standen, hatten sie abends noch die Kraft, mitzufeiern."

Weitere Infos. und viele Fotos unter: www.teamcup.de und www.tgr-online.de

Herren 40 A (1-23)
1. Rottweil
2. Frickenhausen
3. Dotternhausen
4. Schwenningen
5. Rottenburg
6. Hechingen
7. Balingen
8. Öschingen

Herren 50 A (1-23)
1. Balingen
2. Frittlingen
3. Altdorf
4. Bernhausen

Herren 40 B (15-23)
1. Boll
2. Bildechingen
3. Balingen

Herren 50 B (15-23)
1. Rosenfeld
2. Hechingen
3. Stgt.-Waldau

Damen 40/50 (8-23)
1. Eschbronn
2. Nordstetten
3. Spaichingen
4. Kusterdingen
5. Dettenhausen 1
5. Dettenhausen 2

Böblinger Herren schaffen das Tripple und holen sich den Supercup für immer Balinger Damen verteidigen den Titel - Rosenfelder Herren holen den B-Cup Deutscher Meister U14 Nic Wiedenhorn beeindruckt mit tollen Siegen !

MS: Viele hochklassige und äußerst spannende Matche gab es bei der 22. Auflage des Rosenfelder Sparkassen-Teamcup vom 18. bis 20. Sept. 2015. Gespielt wurde wieder in Rosenfeld sowie auf der BTG Anlage in Balingen. Die Topgesetzten Balinger Damen waren ihren zugelosten Gruppengegnerinnen aus Frommern deutlich überlegen. Friedrichshafen verletzte sich im ersten Spiel gegen Frommern und konnte nicht mehr gegen Balingen antreten. Die an zwei gesetzte Damen aus Degerloch konnten beide Gruppenspiele gegen Ammerbuch und Tuttlingen jeweils zu null gewinnen. Weil im Schönbuch, an Position drei gesetzt, verlor mit 0:3 gegen Spaichingen. Beide konnten gegen Ratshausen zu null gewinnen und somit war Spaichingen überraschend im Halbfinale. In der Gruppe 4 setzte sich Hechingen gegen Esslingen und Markdorf durch. Die Damen spielten beide Halbfinale am Sonntagfrüh um 9.00 Uhr. Balingen konnte Spaichingen nach langen Matches in beiden Einzelspielen besiegen, so dass das Doppel nicht mehr gespielt werden musste. Degerloch setzte sich im Halfinale zwei knapp mit 2:1 durch hier stand es 1:1 nach den Einzeln so dass das Doppel die Entscheidung bringen musste. Das kleine Finale gewann Hechingen deutlich mit 3:0 gegen Spaichingen. Das Finale Balingen gegen Degerloch war ausgeglichen. An Position eins spielend Christine Parisi konnte ihr Einzel im erst im Matchtiebreak mit 10:4 gewinnen und glich damit auf 1:1 aus. Im Doppel gewann Parisi mit Christiane Bantel 6:3 und 7:5. Damit war der Titel zu Gunsten von Balingen verteidigt, worüber sich die Balinger Damen riesig freuten.

Auch bei den Herren war es super knapp und spannend, so Turnierleiter Martin Sülzle. Die an Position eins gesetzten Böblinger konnten gegen Hechingen 2 klar gewinnen. Im folgenden Match gegen Ammerbuch war es dann äußerst knapp. Lediglich der Jungster und großer Star Nic Wiedenhorn - aktueller Deutscher Meister der Junioren U14 - konnte schnell gewinnen. Einzel eins konnte Böblingen erst im Matchtiebreak mit 10:3 und das Doppel dann auch noch im Matchtiebreak 10:8 gewinnen. Das war knapp - um Haaresbreite wären wir in den Gruppenspielen rausgeflogen, so der Kapitän Jan Sautter von den Böblingern. Gruppenzweiter wurde Ammerbuch vor Hechingen 2. Gruppe zwei war eine vierer Gruppe. Hier konnte sich Hechingen 1 gegen die an Position zwei gesetzte Spielgemeinschaft Alb durchsetzen und war somit Gruppenerster und Halbfinalist. Das Team Alb wurde Gruppenzweiter vor Weil im Schönbuch 1 und Geislingen 1.

Bernhausen, an Position 3 gesetzt, konnte sich in Gruppe 3 gegen TC BW Rottweil 2 vor Rutesheim behaupten und somit fürs Halbfinale qualifizieren. Eine Überraschung gab es in der Gruppe 4. Hier setzte sich Herrenberg gegen die an vier gesetzten Herren von TA TV Belsen 1 durch. Mit Platz 3 der Gruppe vier lagen die Herren vom TC Spaichingen. Am Sonntag um 10.30 Uhr startete das Halbfinale. TC Hechingen mit dem Rosenfelder David Vögele an Position eins spielend, konnte das Team vom TC Herrenberg mit 2:1 zur Überraschung vieler schlagen und sich fürs große Finale qualifizieren. Nach den Einzel stand es ausgeglichen. Die Herrenberger verloren am Schluß das entscheidende Doppel

Damen	Herren A	Herren B
1. BTG Balingen	1. TA SV Böblingen	1. TG Rosenfeld
2. TC Degerloch	2. TC Hechingen 2	2. TC Rutesheim 2
3. TC Hechingen	3. TC Bernhausen	3. TA TV Frommern
4. TC Spaichingen	4. TC Herrenberg	Damen Nebenrunde
5. TC Weil im Schönbuch	5. SPG Alb	1. TC Weil im Schönbuch
6. TA TV Frommern	6. TC BW Rottweil 2	2. TC RW Tuttlingen
7. TC Esslingen	7. TA TV Belsen 1	3. TA TV Frommern
8. TC RW Tuttlingen	8. TC Ammerbuch	4. TC Ratshausen 1
9. TC Ammerbuch 1	9. TC Weil im Schönbuch	Herren A Nebenrunde
10. TC Ratshausen 1	10. TC Spaichingen	1. TC Ammerbuch
11. TC Markdorf 1	11. TC Hechingen 2	2. TA TV Belsen 1
12. TC Friedrichshafen	12. TC Rutesheim 1	3. TC BW Rottweil 2
	13. TG Geislingen 1	4. TC Hechingen 2
		5. TC Spaichingen
		6. TG Geislingen 1

22. ROSENFELDER SPARKASSEN TEAM CUP www.teamcup.de Sparkasse Zollernalb

mit 4:10 im Matchtiebreak, worüber sich die Hechinger (David Vögele, Nicklas Unger, Oliver Unger und Jannik Weyhing) grenzenlos freuten. Beim zweiten Halbfinale standen sich Böblingen und Bernhausen gegenüber. Das hat es in sich, so Sülzle, denn die Jungs standen sich letztes Jahr im Finale gegenüber. Und die Spannung war groß. Star Nic Wiedenhorn gewann mit 7:6 und 6:2. Der Böblinger Kapitän Jan Sautter verlor im Matchtiebreak mit 4:10 so dass das Doppel entschied. Hier konnte sich die Böblinger Adrian Hermann und Tim Schaper mit 6:4 und 7:5 knapp durchsetzen und somit mit 2:1 Punkten fürs große Finale qualifizieren.

Im anschließenden Spiel um Platz 3 setzten sich die Bernhausener gegen Herrenberg mit zwei Einzelsiegen durch. Hier sorgte der Jungster Tobias Rief mit gerade mal 13 Jahren für Aufsehen. Er gewann das entscheidende Einzel mit 7:6, 0:6 im Matchtiebreak mit 10:3 gegen Micha Renz. Somit waren die Bernhausener auf Platz 3 vor Herrenberg.

Im großen Finale spielten Böblingen gegen Hechingen 1. In überzeugender Manier konnten die Böblinger beide Einzel deutlich gewinnen und somit erstmals in der 22 jährigen Geschichte des Rosenfelder Teamcups dreimal hintereinander gewinnen. Der Supercup gehört nun Euch und zwar für immer, so Sülzle bei der anschließenden Siegerehrung. Das Doppel ging schließlich ebenfalls an Böblingen, knapp im Matchtiebreak mit 10:7.

Bei den erstmals ausgetragenen Herren B waren drei Teams am Start. Hier konnten sich die Rosenfelder Nachwuchsspieler Dominik Sülzle, Tommy Schempp, David Spieler, Christian Köninger und Moritz Mayer gegen Rutesheim vor Frommern behaupten und voller stolz den ersten Wanderpokal der Herren B sowie erstmals Preisgeld von 100,- EUR in Empfang nehmen.

Vorstand Harald Weisser freute sich über die große Teilnehmerzahl und dankte allen Spielerinnen und Spielern sowie Sponsoren und Helfern. Besonderer Dank galt Turnierleiter und Oberschiedsrichter Charly Kommer sowie Mr. Teamcup Martin Sülzle und Sportwart Andreas Wagner. Diesem Dank schloß sich Bürgermeister der Stadt Rosenfeld Thomas Miller an. Wolfgang Fritz, Bezirkssportwart des Württ. Tennisbundes Bezirk E (Tübingen, Alb, Schwarzwald)hatte ein weinendes und ein lachendes Auge. Der Super-Cup der Herren ist weg leider nicht in meinem Tennisbezirk; die Damen haben wir jedoch die Freude gemacht, den Damencup in meinem Bezirk zu lassen. Mit knapp 200 Teilnehmer zählt man weiterhin zum größten Tennisturnier im Tennisbezirk E. Hauptsponsor und Namensgeber der Sparkasse Zollernalb, vertreten durch Herrn Jürgen Staib, wird auch zukünftig den Teamcup unterstützen. Wir freuen uns dieses erfolgreiche Turnier nun schon 18 Jahre zu sponsern wir machen es sehr gerne. Die TG Rosenfeld kann stolz auf dieses tolle Organisationsteam sein, so Herr Staib. Er übergab die Pokale den Siegerteams.

Mehr Infos. unter **www.teamcup.de** oder **www.tgr-online.de.**

Kam sah siegte - die Rottenburger Damen 40 mit toller Leistung zum Titel Balinger Herren 40 überzeugten mit souveränen Siegen gegen alle Hechinger Herren 50 stolzer Sieger des A-Cups; Rosenfeld Sieger des B-Cups

MS: Bei perfekten Witterungsbedingen wurde in der Rosenfelder „Tennis-Arena“ und in Balingen die erste Runde des Rosenfelder Sparkassen-Teamcups am Samstag und Sonntag, 12. und 13. Sept. um den Supercup bis ans Ende der Kräfte gekämpft.

Bei den Damen 40, welche erstmals eingeladen waren, konnte die gebürtige Rosenfeldern Nicola Maser mit Ihrem Team vom TC Rottenburg alle Begegnungen gewinnen. Lediglich ein Match wurde im Matchtiebreak verloren eine überzeugende Leistung der Damen aus Rottenburg ! Platz 2 ging an TA TSV Frommern mit einer 4:2 Matchbilanz gefolgt von TC Endingen.

Ebenfalls großartiges Tennis boten einmal mehr die Herren 40. BTG Balingen war mit dem zukünftig für Balingen spielenden Spaichinger Gerald Huber nicht zu schlagen. Mit einer beeindruckenden 19:2 Matchbilanz holte man erstmals den Rosenfelder Supercup nach Balingen, gefolgt von TC Bildechingen 2 und Bildechingen 1. Den vierten Platz belegten die sehr stark aufspielenden Gäste aus Geislingen an der Steige, welche die weiteste Entfernung hatten. Die hätten sicher das Turnier gewonnen, so Sülzle bei der Siegerehrung. Leider konnten die Geislinger am Sonntag aus familären Gründen unplanmäßig nicht mehr antreten. Den 5. Platz belegte das Team aus Rottenburg.

Die engsten und härtesten Matche gab es in der Herren 50A-Konkurrenz. Von einem Matchtiebreak zum anderen……. Der Spielmodus ist knochenhart, so Vorstand der BTG Balingen Gerd Riedmüller. Zwei Einzel und zwei Doppel das schafft man nur wenn man top fit ist und ich war das leider heute nicht. Riethmüller mußte nach fast dreistündigem Match, geschwächt durch eine Magen-/Darmgrippe im Matchtiebreak gegen Merklingen beim Stand von 5:5 mit Krämpfen im Halbfinale abrechen. Das ist mir noch nie passiert, doch wenn er Körper nicht fit ist, dann muß man dies akzeptieren schade, aber so ist es nun mal. Somit stand Merklingen im Finale gegen Hechingen, welche Ostdorf besiegen konnten. In den vorausgegangenen Gruppenspielen konnte Balingen und Gruppenerster vor Ostdorf und Altdorf werden. In der zweiten Gruppe siegte Hechingen, gefolgt von Merklingen und Magstadt. Gruppenerster und Gruppenzweiter spielten im Halbfinale um den Einzug ins Finale. BTG Balingen hatte 3 verletzte Spieler nach dem harten Halbfinale gegen Merklingen, welches Merklingen gewinnen konnte. Hechingen konnte gegen Ostdorf gewinnen. Aufgrund der Verletzungen konnte Balingen im kleinen Finale nicht mehr antreten; Ostdorf konnte somit ungespielt das kleine Finale gewinnen und Platz 3 und somit erstmals Preisgeld beim Rosenfelder Teamcup gewinnen. Hechingen setzte sich im Finale gegen Merklingen mit zwei gewonnenen Einzelspielen durch, Adam Micher gewann mit 6:3 und 6:4 relativ schnell. Lange mußte man dann auf das Ergebnis von Michael Ritter warten ehe er 3:6, 6:4 und 10:6 im Matchtiebreak gewinnen konnte.

Damen 40		Herren 40	
1.	TC Rottenburg	1.	BTG Balingen
2.	TA TSV Frommern	2.	TC Bildechingen 2
3.	TC Endingen	3.	BC Bildechingen 1
		4.	TC Geislingen
		5.	TC Rottenburg 1
Herren 50 A		**Herren 50 B**	
1.	TC Hechingen	1.	TG Rosenfeld
2.	TA TV Merklingen	2.	TC Bad Saulgau
3.	TC Ostdorf	3.	TC Neuweiler
4.	BTG Balingen	4.	TC Hechingen
5.	TA TV Altdorf	5.	TC Bildechingen
6.	TA TSV Magstadt		

Das Rosenfelder Team Martin Sülzle (1); Reiner Löhle (2), Iwo Randoja (3) und Thomas Geiselmann (4) konnten den Wettbewerb der Herren 50B, welcher erstmals ausgetragen wurde, ohne Niederlage gewinnen. Es war nicht einfach, denn gegen Neuweiler standen wir mit dem Rücken an der Wand. Hier konnte Sülzle ganz knapp 6:7, 6:0 und schließlich im Matchtiebreak 10:8 gewinnen. Reiner Löhle war der Held des Wochenendes. Er konnte 3 Einzelsiege feiern. Iwo Randoja 2 Einzelsiege und eine knappe Niederlage (8:10 im Matchtiebreak) sowie Thomas Geiselmann einen Einzelsieg. Zum Start konnte man gegen Hechingen und dann gegen Neuweiler gewinnen. Am Sonntag ging es dann gegen Bildechingen, welche man mit 3:0 biegen konnte. Am Schluss traf man auf das bis dato ungeschlagene Team aus Bad Saulgau. Diese waren jedoch nur zu zweit angereist. 2 Einzel und 2 Doppel hinterließen Spuren, so dass die Rosenfelder ihren Vorteil nutzten und ebenfalls einen 3:0 Sieg landeten. Die sonst im Doppel fast nie zu schlagende Rosenfelder mussten 2 Doppel als verloren akzeptieren und 2 gewinnen. Insgesamt ein tolles Ergebnis. Turnierleiter Sülzle freute sich dass der erstmals ausgetragenen Herren50-Wettbewerb somit ganz neue Wanderpokal als ersten Sieger Rosenfeld trägt.

Bei der Siegerehrung dankte Vorstand Harald Weisser allen Engagierten, besonders bei Oberschiedsrichter Karl-Heinz Götz und den Turnierleitern Martin Sülzle, Charly Kommer, Richard Riedlinger und Andreas Wagner aber auch allen Sponsoren, allen vor an dem Hauptsponsor Sparkasse Zollernalb. Bürgermeister der Stadt Rosenfeld, Thomas Miller freut sich, dass die TGR seit nunmehr 22 Jahren mit stets wachsendem Erfolg den Teamcup ausrichtet eine tolle Werbung für die Stadt Rosenfeld bis weit über die Kreisgrenzen hinaus ist. Martin Sülzle äußerste sich sehr positiv. Wir hatten eine super Stimmung, was Oberschiedsrichter Karl-Heinz Götz bestätigte. Sülzle bedankte sich ebenfalls, vor allem der BTG Balingen für die erneute Bereitschaft die Plätze wieder zur Verfügung zu stellen sowie den Spielerinnen und Spielern für die fairen Spiele und wir freuen uns euch 2016 wieder am Start zu haben, so Sülzle. Die Spielerinnen und Spieler freuten sich für die riesen Wanderpokale, äußersten sehr begeistert von der toll gestalteten „Tennis-Arena“ in Rosenfeld. Hier fühlt man sich als wären wir Top-ATP-Spieler in Wimbledon oder bei den US-Open, so Gerd Riethmüller von der BTG Balingen.

Weitere Infos und Fotos unter **www.teamcup.de** und **www.tgr-online.de**.

21. ROSENFELDER
SPARKASSEN
TEAM CUP
LK Turnier

www.teamcup.de
Damen + Herren
19.-21.9.2014
Leistungsklassenturnier
ohne DTB-Ranglistenwertung
Preisgeld: 1.750,- €

Böblingen verteidigt den Supercup - Balinger Damen top

Teilnehmerrekord: 54 Teams mit 222 Spielern ist der Rosenfelder Teamcup teilnehmerstärkstes Turnier im Bezirk E (Tübingen, Schwarzwald, Zollernalb)

MS. Titelverteidiger TA SV Böblingen war einmal mehr nicht zu schlagen. Nahezu ohne Punktverlust zogen die Böblinger Herren ins Finale. Lediglich der Rosenfelder David Vögele konnte den Gästen mit einem großartigen Spiel nach gewonnenem Matchtiebreak - einen Punkt abnehmen und somit kurz vor Neuberechnung der Leistungsklasse noch wichtige 150 LK-Punkte sammeln.

Ganz anders erging es den Topgesetzten aus Rottweil die mit ihrem starken Team von der Papierform sicher ein Finalteilnehmer hätten sein müssen, so Turnierleiter Martin Sülzle. Schon gegen Spaichingen holperte es

Damen	Platz
BTG Balingen 1	1
TC Empfingen	2
TC Nürtingen 1	3
TC Hechingen 1	4
TC Ostdorf	5
RW Tuttlingen	6
TC Weil im Schönbuch	7
TC Burladingen	8
TC Ammerbuch	9
TC Spaichingen 1	10
Böblingen	11
TC Tailfingen	12
TC Nürtingen 2	13

Herren A	Platz
TA SV Böblingen 1	1
TC Bernhausen 1	2
TA Ammerbuch 1	3
TC RW Rottweil 2	4
TA SKV Eglosheim	5
TG Ebingen	5
TC Freiberg a.N. 1	5
TG Geislingen 1	5
TC Ostdorf 1	5
TC Rutesheim 1	5
TC BW Vaihingen	5

Herren B	Platz
TC BW Rottweil 1	1
BTG Balingen	2
TA TV Belsen	3
TC Spaichingen	4
TC Bernhausen 2	5
TG Geislingen 2	5
TC Hechingen	5
TG Rosenfeld	5

Sieger Damen: Balingen

Leicht hier konnte man sich mit 2:1 durchsetzen. Gegen Ostdorf lief es gut 3:0. Dann die Überraschung: TC Bernhausen schlägt Rottweil im Halbfinale ganz knapp mit 2:1 und der Traum vom Supercup ist einmal mehr geplatzt. Schade, ich wollte eigentlich nur im Finale mitspielen, so Oldie Sven Mayer, welcher dann im Spiel um Platz 3 Aushilfe leistete und als ältester Teilnehmer (er hatte ja letztes Wochenende den Wettbewerb Herren 40 gewonnen) gezeigt, dass er auch noch bei den Aktiven gut mithalten kann.

Hart gekämpft wurde um den weiteren Halbfinalplatz. Schon im ersten Spiel gewann TA SKV Eglosheim denkbar knapp gegen Rottweil 2 beide Einzel und das zeitgleich spielende Doppel musste jeweils der Matchtiebreak die Entscheidung bringen. Wie hart dieses Spiel für Eglosheim war, zeigte sich in der darauf folgenden zweiten Begegnung, wo Eglosheim dann 0:3 gegen Ammerbuch verlor. Rottweil 2 somit B-Runden-Teilnehmer; Eglosheim durfte heimfahren und der lachende Sieger war schließlich Ammerbuch, welche im Spiel um Platz 3 deutlich mit 0:3 gegen Rottweil 1 verloren.

Mit Beginn des großen Herrenfinalspiel verlies die Rosenfelder das Wetterglück, so dass man am Sonntagspätnachmittag dasselbe in der Hobbyland-halle in Balingen austragen musste. Hier konnte Böblingen dann Bernhausen 1 in jeweils klaren Spielen mit 2:1 besiegen und somit den Supercup samt 400 EUR Preisgeld wieder mit nach Hause nehmen. Sollten die Böblinger den Cup auch in 2015 gewinnen, dürften sie diesen behalten. Doch Turnierleiter Martin Sülzle will die Messlatte höher hängen. Vermutlich werden wir ab 2015 auch die Spieler mit LK 1, 2 und 3 an den Start lassen und keine Einschränkung mehr für Spieler ab LK4 mehr vornehmen. Klar, dass wir dann grundsätzlich eine A- und B-Runde spielen um den schwächeren Teams auch eine Plattform zu bieten.

Herren A - Platz 2 - Bernhausen 1

Siegerehrung Herren B - Sieger: Rottweil 1

21. ROSENFELDER SPARKASSEN TEAM CUP LK Turnier

www.teamcup.de
Damen + Herren
19.-21.9.2014
Leistungsklassenturnier
ohne DTB-Ranglistenwertung
Preisgeld: 1.750,- €

In der Herren-B-Runde gewann Balingen gegen Bernhausen 2 und Spaichingen jeweils mit 2:1 und konnte im Finale beim entscheidenden Doppel mit 5:2 das Spiel nicht gewinnen und sich somit mit dem 2. Platz begnügen. Rottweil 2 sicherte sich den Thron in der B-Runde mit Siegen gegen Hechingen, Belsen und Balingen. Beim Spiel um Platz 3 gewann Belsen gegen Spaichingen.

Bei den Damen setzte sich das Top-Team Balingen in der großen 4er-Gruppe deutlich mit zwei 3:0 Siegen durch. Auch in Gruppe zwei und drei gab es keine Überraschungen, d.h. die gesetzten Teams ETV Nürtingen 1 und TC Empfingen siegten ihre jeweiligen Begegnungen. Anders in Gruppe vier, wo die Zwillinge Diebolds aus Hechingen sich überraschend an die Spitze spielten. Im Halbfinale zeigte Balingen mit souveränem Spiel den Nürtingern die Grenzen auf. Empfingen siegte gegen Hechingen so dass die zwei Topgesetzten im Finale gegenüberstanden. Mannschaftsführerin Christine Parisi musste ihr gesamtes Können auf den Platz bringen um den ersten Satz im Tiebreak noch gewinnen zu können. Der zweite Satz war dann etwas einfacher. Mit ihrem Sieg sorgte sie für den 1:1 Ausgleich so dass das Doppel die Entscheidung bringen musste also Hochspannung bis zur letzten Minute, ganz nach dem Geschmack der zahlreichen Zuschauer. Im Doppel konnte Balingen dann die Empfinger doch noch bezwingen und somit den Rosenfelder Supercup gewinnen. Im Spiel um Platz 3 konnte Nürtingen die Damen aus Hechingen knapp mit 2:1 besiegen.

Siegerehrung Damen

Die Resonanz bei der Siegerehrung war super gut. Turnierleiter Martin Sülzle und Turnierleiter und Oberschiedsrichter Charly Kommer zollten den Teilnehmern ein großes Kompliment für hochklassiges und vor allem sehr faires Tennis. Es gab nicht einen einzigen Einsatz für die Schiedsrichter Kommer und Kugel - das ist große Klasse und äußerst vorbildlich, so Sülzle. Grußworte an die Gäste sprachen Vorsitzender der TG Rosenfeld Harald Weisser, Regionalleiterin des Hauptsponsors Sparkasse Zollernalb Frau Simone Ulrich, Bezirkssportwart des Württ.-Tennisbundes Wolfgang Fritz sowie Bürgermeister Thomas Miller. Alle zollten den Verantwortlichen und allen Helfern der TG Rosenfeld eV

Siegerehrung Herren A

großes Lob, was mit dem Rosenfelder Sparkassen-Teamcup inzwischen erreicht wurde. Um weiter zu wachsen hatte man dieses Jahr erstmals an zwei aufeinander folgenden Wochenenden gespielt und dies mit großem Erfolg, wie man von den 222 Teilnehmern einstimmig hören konnte. Damit ist der Rosenfelder Sparkassen-Teamcup das inzwischen Teilnehmerstärkste Turnier im Tennisbezirk E (Neckar/Alb/Schwarzwald) und nicht nur Aushängeschild und große Werbung für den Tennissport sondern auch für unseren Tennisbezirk und die ganze Region, so der Bezirkssportwart Wolfgang Fritz.

Erwin Kugel's letztes Turnier!

Viele Jahre war Erwin Kugel Oberschiedsrichter bei unglaublich vielen Turnieren - so auch viele Jahre beim Rosenfelder Spaprkassen-Teamcup. Jetzt ist Schluß mit Turnieren, so Erwin Kugel. Daraufhin haben die Rosenfelder sich die Rosenfelder Turniermacher mit den besten Wünschen und einem Geschenk von Erwin Kugel verabschiedet.

Siegerehrung Herren; 2. v.r.: Oberschiedsrichter und Turnierleiter Karlhans Kommer

21. ROSENFELDER SPARKASSEN TEAM CUP LK Turnier

www.teamcup.de

Herren 40 + Herren 50

13.-14.9.2014

Leistungsklassenturnier
ohne DTB-Ranglistenwertung

Preisgeld: 1.750,- €

Rottweil und Balingen schnappen sich die Supercups

Titelverteidiger Westernheim unterliegt im Finale beim 21. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup – Hochspannung bis zur letzten Minute

Hochkarätiges Tennis gab es Wochenende beim 21. Rosenfelder Sparkassen-Teamcups auf den Anlage der TG Rosenfeld und der BTG Balingen zu sehen, wo erstmals die Herren 40 und Herren 50 im Mittelpunkt standen. Vorjahressieger Westernheim, aktueller Meister der Oberliga und zukünftige Regionalligaspieler qualifizierten mit klaren Siegen fürs Halbfinale und gegen Villingendorf überraschend mit „nur“ 2:1 Siegen gegen Villingendorf, welche mit Taktik und Geschick als bester Gruppenzweite noch am Sonntag am Start waren. Rottweil marschierte ebenso mit einfachen Gruppenspielen ins Finale und gewann dort deutlich mit 3:0 gegen Ostelsheim. So kam es zum erwarteten Traumfinale der Regionalligaspieler Rottweil gegen Westernheim. Im Einzel eins musste der Rottweiler Roger King gegen Markus Walter sich knapp im Matchtiebreak 7:10 geschlagen geben. Dafür holte Sven Mayer mit 6:3 und 6:4 den 1:1 Ausgleich so dass das Doppel die Entscheidung bringen musste, ganz zur Freude des Veranstalters und der Zuschauer. Hier dominierten die Rottweiler dann überraschend klar. Mit hochklassigen Ballwechseln konnten sie deutlich mit 6:0 und 6:1 gewinnen und somit stolz den begehrten Rosenfelder Supercup-Pokal samt 200 EUR Siegprämie in Empfang nehmen. Im Spiel um Platz drei siegte Ostelsheim mit 2:1 gegen Villingendorf.

Bei den Herren 50 sicherte sich Favorit Balingen als gesetztes Team den Sieg in der Gruppe eins. Auch in Gruppe zwei und drei konnten sich die gesetzten Teams Altdorf und Hechingen 1 durchsetzen. Ganz knapp war dann die Entscheidung beim besten Gruppenzweiten. Hier war Spaichingen mit 4:2 Matchen und 8:5 Punkten genau gleichauf mit Ehingen 1, welche jedoch ein leicht schlechteres Ergebnis bei gewonnenen und verlorenen Spielen hatten (56:47 und 56:52). Wäre auch dieses gleich gewesen, hätte wir ein Entscheidungsmatch spielen müssen, so Turnierleiter Martin Sülzle. Am Sonntag konnte sich dann Balingen mit zwei gewonnenen Einzeln vorzeitig fürs Finale gegen Altdorf qualifizieren. Hechingen sicherte sich den Einzug ins Finale mit einem ganz knappen Sieg gegen Spaichingen. Im Finale konnte Balingen dann Hechingen mit 3:0 recht deutlich gewinnen und somit den riesigen Wanderpokal nach einjähriger Pause wieder mit nach Balingen nehmen. Hätten wir letztes Jahr das ganz knappe Match gegen Baiersbronn nicht verloren, hätten wir diesen drei Mal in Folge gewonnen dürften wir ihn für immer behalten, äußerste sich Vorstand Gerd Riethmüller. Das Spiel um Platz drei bot Hochspannung bis zur letzten Minute. Erst nach 19.00 Uhr stand fest, dass Altdorf gegen Spaichingen denkbar knapp mit 34:31 gewonnen hat, nachdem das entscheidende Doppel im dritten Satz (Matchtiebreak) 10:5 gewonnen wurde.

Letztes Jahr haben wir das Spiel um Platz 3 ganz knapp verloren. Wenn dies auch heuer so gewesen wäre, hätte ich meinen Partner nächstes Jahr nicht mehr mitgebracht, so der lustige Teamleader aus Altdorf Thomas Brauns bei der Siegerehrung.

Bei der anschließenden Siegerehrung sprachen Turnierleiter Martin Sülzle sowie Oberschiedsrichter Karl-Heinz Götz großes Lob an alle Teilnehmer aus. So ein extrem fair verlaufenes Turnier gibt es selten. Damit macht ihr uns die Arbeit viel leichter so Karl-Heinz Götz, welcher erstmals in Rosenfeld im Einsatz war und sich sehr positiv über die tolle Organisation äußerte. Mir hat es sehr gut gefallen und ich komme gerne wieder, so Karl-Heinz Götz. Vorstand Harald Weisser bedankte sich bei allen Teilnehmern, den zahlreichen Gästen, allen voran dem Platzwart Stefan Müller-Gummels sowie der Familie Roland Koch, welche für die Gourmetküche verantwortlich war und verdienter weise einen großen Applaus erhielt. Bürgermeister Thomas Miller brachte bei seiner Ansprache die große Freude über die sehr aktive TG Rosenfeld zum Ausdruck. Es ist sehr lobenswert, das Turnier weiter auszubauen und somit nun an zwei darauf folgenden Wochenenden großer Tennissport in Rosenfeld – am ersten Wochenende die Herren 40 und 50 und nächstes Wochenende die Damen und Herren - auszurichten. Er dankte allen Organisatoren und Helfern und sprach diesen und den Spielern ein großes Kompliment aus. Zum Schluß dankte Sülzle noch dem Sportwart Andreas Wagner, welcher in den letzten Wochen eine hervorragende Homepage erstellt hat, die von allen Beteiligten groß gelobt wurde. Spieltableau, Spieltermine, Ergebnisse, Berichte und tolle Aktionfotos wurden laufend online gestellt. Weite über 4.000 Klicks hat man bisher gezählt – das ist ebenfalls neuer Rekord. Abschließend zollte dankte Sülzle allen Sponsoren, welche die neuen Centercourts mit neuen Werbebannern ausgestattet haben sowie der Sparkasse Zollernalb für das gesteigerte Engagement, welches ermöglicht hat, das Preisgeld zu erhöhen, worüber die Sieger nicht unglücklich waren. Weitere Infos und viele Fotos, Presseberichte unter www.tgr-online.de und unter www.teamcup.de.

Herren 40	Platz	Herren 50	Platz
RW 1	1	BTG Balingen 1	1
Westerheim	2	TC Hechingen 1	2
Ostelsheim	3	Altdorf	3
Villingendorf	4	Spaichingen	4
Altshausen 1	5	Ehingen 1	5
RW 2	6	TC Tübingen 1	6
Althausen 2	7	Ehingen 2	7
Metzingen	8	Ostdorf	8
Rosenfeld	9	TC Mengen	9
RW 3	10	TS TSV Frickenhause	10
Tübingen	11	TC Hechingen 2	11

Siegerehrung: vlnr.: Oberschiedsrichter Karl-Heinz Götz, Bürgermeister Stadt Rosenfeld Thomas Miller, Breitensportwart TG Rosenfeld Richard Riedlinger, Vorstand TG Rosenfeld Harald Weisser, Turnierleiter Martin Sülzle

Böblingen, Rangendingen, Westerheim und Baiersbronn schnappen sich den Teamcup

Der 20. Rosenfelder Sparkassen-Teamcups der TG Rosenfeld setzte neue Maßstäbe. Über 210 gemeldete Spielerinnen und Spieler, darunter Regional- und Württembergligaspieler kämpften um die Supercups. Spielberechtigt waren LK4 - LK23.

"Wir sind sehr zufrieden", resümierte Turnierorganisator Martin Sülzle, "wir waren sowohl qualitativ wie auch quantitativ noch nie so gut wie bei der diesjährigen Jubiläumsveranstaltung." Fürwahr, gingen doch insgesamt 49 Mannschaften von Freitag bis Sonntag bei den Herren, Damen sowie den Herren 40 und 50 beim Teamcup an den Start und boten den Zuschauern nicht nur in Rosenfeld, sondern auch Balingen, Ostdorf und Hechingen klasse Tennissport.

Bei den Herren spielten die 16 Teams zunächst eine Quali. um den Einzug in die A- oder B-Konkurrenz. In der Herren A-Konkurrenz sorgte der TC Bernhausen im Viertelfinale für eine Überraschung, als er mit einem 2:1-Erfolg (2 x im Match-Tiebreak) die Herren des topgesetzten TC Rottweil aus dem Rennen warf. Doch im Halbfinale war denn auch für Bernhausen Endstation, wo man sich Böblingen mit 1:2 geschlagen geben musste. Ebenso erging es Vorjahressieger TC Bochingen, der sich Eglosheim geschlagen geben musste. Dafür holten sich die Bochinger den dritten Rang mit einem 2:1 gegen Bernhausen. Den Teamcupsieg indes sicherte sich Böblingen mit einem 2:1-Erfolg gegen Eglosheim in einer spannenden Partie – zwei Partien wurden auch hier erst im Match-Tiebreak entschieden – , die wegen Regens für kurze Zeit unterbrochen werden musste.
In der Herren-B-Runde gewann TA TSV Frickenhausen vor TC Hechingen 2, TC Herrenzimmern und TC Hechingen 3.

Bei den Damen wurde Verbandsligameister TC Rangendingen ihrer Favoritenrolle gerecht. Christine Parisi und Arlinda Herforth gewannen ihre Spiele in der Vorrunde klar, schalteten im Halbfinale den TSV Bietigheim mit 2:1 aus und setzten sich im Finale gegen den TC Empfingen 1 durch, der zuvor den TC Schwenningen im zweiten Semifinale bezwungen hatte. Rang drei holten sich dann die Bietigheimer Damen mit einem 2:1-Sieg gegen Schwenningen.

Bei den Herren 40 musste sich die TG Bisingen in der Vorschlussrunde dem Topfavoriten TC Westerheim mit 0:3 ebenso geschlagen, wie der TC Frittlingen beim 1:2 gegen den TC Ilsfeld. Im Kleinen Finale setzte sich dann Bisingen gegen Frittlingen durch und holte so Rang drei. Das Endspiel gewannen die Senioren aus Westerheim gegen Titelverteidiger Ilsfeld dann mit 2:0.

Bei den Herren 50 drangen die Senioren der BTG Balingen bis ins Endspiel vor, mussten dann gegen den favorisierten Württembergligisten TC Baiersbronn sich knapp mit 1:2 geschlagen geben. Im Halbfinale hatten sich die Eyachstädter gegen den TC Inneringen, welche sich mit hauchdünnem Vorsprung als bester Gruppenzweite fürs Halbfinale qualifiziert haben, durchgesetzt. Das zweite Halbfinale hatte Baiersbronn gegen den TV Altdorf klar für sich entschieden. Den dritten Rang sicherte dann Inneringen gegen Altdorf mit einem knappen 2:1-Erfolg.

Der Teilnehmerrekord mit über 210 gemeldeten Spielerinnen und Spielern bewirkte dass bis kurz vor Mitternacht gespielt wurde. Am Freitag bis weit nach 23.00 Uhr, Am Samstag bis 22.00 Uhr und am Sonntag, aufgrund einer Regenunterbrechung kurz vor Beendigung des Herrenfinals bis 21.00 Uhr – das hatten wir ebenfalls noch nie, so Sportwart Richard Riedlinger. Demzufolge mußte die Siegerehrung in Etappen durchgeführt werden, da nicht alle Teilnehmer so lange warten konnten/wollten.

Vorstand Harald Weisser dankte im Namen aller Verantwortlichen bei den vielen Helfern die in irgend einer Form zum Gelingen dieser Großveranstaltung beigetragen haben. Ohne solch viele fleißige Hände wäre dieses Event nicht zu stemmen. Besonderen Dank galt dem Platzwart Stefan Müller-Gummels, welcher aufgrund des kritischen Wetters viel Arbeit hatte, die Plätze spieltauglich zu halten. Turnierdirektor Martin Sülzle dankte allen Teilnehmern, die so zahlreich sich angemeldet und vielfach einen weiten Weg auf sich genommen haben sowie extrem tollen Tennissport gezeigt haben, den Vereinen Balingen, Ostdorf und Hechingen, für die Zurverfügungstellung deren Plätze und gute Versorgung der dort spielenden Spieler sowie allen Sponsoren, allen voran dem Hauptsponsor und Namensgeber Sparkasse Zollernalb, vertreten durch Armin Stepper..

Zum Schluß bedankte sich Vorstand Harald Weisser beim Turnierleiter und unter großem Applaus über gab er einen Pokal samt Gutschein für ein Tenniswochenende mit folgender Gravur: 20. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup – 20 Jahre Turnierorganisation und Turnierleitung – Mr. Teamcup Martin Sülzle!

Rosenfeld
www.teamcup.de

Herren A (600,- EUR)	Herren B	Damen (300,- EUR)	Herren 40 (300,- EUR)	Herren 50 (300,- EUR)
1. TA SV Böblingen	1. TA TSV Frickenhausen	1. TC Rangendingen	1. TC Westerheim	1. TC Baiersbronn
2. TC Eglosheim	2. TC Hechingen 2	2. TC Empfingen 1	2. TC GW Ilsfeld 1	2. BTG Balingen
3. TC Bochingen	3. TC Herrenzimmern	3. TC Bietigheim	3. TG Bisingen	3. TC Inneringen
4. TC Bernhausen 1	4. TC Hechingen 3	4. TC Schwenningen	4. TC Frittlingen	4. TA TV Altdorf
5. TC BW Rottweil 2	5. BTG Balingen	5. TC Empfingen 2	5. TC GW Ilsfeld 2	5. TC Spaichingen
5. TC Ostdorf	5. TG Ebingen	6. TC Hechingen 2	6. TC Dotternhausen	6. TA Spfr. Stuttgart
5. TC BW Rottweil 3	5. TG Geislingen	7. TC RW Tuttlingen	7. TC BW Rottweil	7. TC Erlenbach-Binsw.
5. TC Bernhausen 2	5. TC Tailfingen	8. TG Ebingen	8. TA VfL Ostelsheim	8. TC Ostdorf
		9. TC Bochingen	9. TC Erlenbach 2 - Binsw.	9. TC Hechingen
		10. TC Hechingen 1	10. SPG Metzingen/RT	
		11. TC Bernhausen	11. TA TSV Frickenhausen	
		12. TC GW Ilsfeld	12. TC Erlenbach 1 - Binsw.	

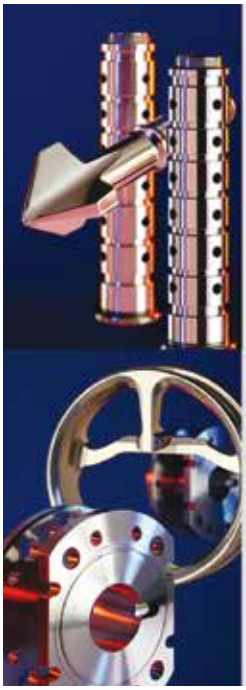
Weitere Infos und viele Fotos unter:
www.tgr-online.de

Sparkasse Zollernalb

Bild 1: Sieger Herren A Böblingen mit dem Supercup;
Bild 2: Sieger Herren 40 TC Westerheim
Bild 3: Siegerehrung Herren 50;
Bild 4: Siegerehrung Damen
Bild 5: Ehrung: 20 Jahre Turnierleiter des Rosenfelder Sparkassen-Teamcups - Mr. Teamcup Martin Sülzle

20. Rosenfelder Sparkassen
www.teamcup.de

Hal.Ra Garten- & Landschaftsbau GbR . Wolfbaumstr. 3 . . 78661 Dietingen . Telefon 07404 9142410 . info@gartenbau.team . www.gartenbau.team



Ihr Spezialist für feinmechanische Präzisionsteile hoher Fertigungstiefe!

beutter

PREMIUM PRÄZISIONS-KOMPONENTEN

BEUTTER Präzisions-Komponenten GmbH & Co. KG
Butzensteigleweg 4-6 ~ 72348 Rosenfeld
Tel.: 07428 / 933-0 ~ Fax: 07428 / 933-290
www.beutter.de ~ E-Mail: office@beutter.de

PRAXISGEMEINSCHAFT
PHYSIOTHERAPIE
GLAUNER & VOIGT

STADTGRABEN 2
72348 ROSENFELD
TELEFON 07428 5099731
WWW.PHYSIO-ROSENFELD.DE

Hol Dir die Sonne vom Dach

Produziere Deinen eigenen Strom

Klimafreundlich

Nachhaltig

Wirtschaftlich

Dein Partner für PV-Anlagen

ALLESCLAR
INSTALLATIONEN

Boris Clar
Danziger Straße 5
72348 Rosenfeld
+49 (0) 162-9174748
info@allesclar.de

19. ROSENFELDER SPARKASSEN TEAM CUP

21.-23.9.2012
19. Tennis-Teamcup für Damen und Herren
Leistungsklassenturnier
ohne DTB-Ranglistenwertung
Preisgeld: 1.500,- €

Sparkasse Zollernalb

McDonald's Balingen

IMNAUER MINERALQUELLEN

Rosenfelder Sparkassen-Teamcup zählt mit über 200 Spielern zu den größten Turnieren im Bezirk 7 (Schwarzwald-Alb) - Erstmals auch Bayern - Landesligateam Fürth - am Start!

Einmal mehr schafften es die Rosenfelder Verantwortlichen der TG Rosenfeld eV bei der 19. Auflage des Rosenfelder Sparkassen-Teamcups neue Rekorde zu schreiben. 43 Teams, über 200 Spielerinnen und Spieler haben sich heuer auf den Weg nach Rosenfeld gemacht. Und erstmals hatte man Teams aus Bayern (Fürth) die knapp 300 km auf sich genommen haben um beim Teamcup mit dabei zu sein.

Turnierleiter Martin Sülzle, welcher den Teamcup seit 1994 organisiert, war hochzufrieden. Wir hatten super gute Teams am Start. Teilnahmeberechtigt beim Leistungsklassenturnier waren Spieler LK4 - LK23 und es waren viele Teilnehmer mit LK4, LK5 und LK6, am Start. Demzufolge waren viele Spiele knapp, hochklassig und besonders spannend. Große Namen wie TA SV Böblingen oder TC Bernhausen konnten sich bei den Herren nicht für das Halbfinale qualifizieren. Auch bei den Damen wurden die starken Teams wie Spaichingen und Dettingen schon in der Vorrunde knapp geschlagen. Ähnlich bei den Herren 40. TC RW Tuttlingen, großer Favorit blieb in der starken Gruppe stecken und konnte sich nicht behaupten. Etwas enttäuscht auch das Team aus Fürth. Hier mußten die Bayern feststellen, dass die Besetzung beim Rosenfelder Sparkassen-Teamcup sehr gut ist und trotz großem Kampf es nicht möglich war, sich fürs Halbfinale zu qualifizieren.

Im Finale standen sich bei den Damen der TC Leinfelden-Echterdingen und BTG Balingen gegenüber. Die sehr spielstarken Damen des TC LE konnten mit den zwei Einzeln schon alles klar machen. Am Schluß gewannen Sie 3:0. Bei den Herren war es deutlich spannender. Hier hatte sich Rottweil1 in der “Hammergruppe” gegen Böblingen und Bernhausen durchgesetzt. Beim Halbfinale wurde hier der Vorjahressieger Rottweil 1 von Bochingen gestoppt. Im zweiten Halbfinale setze sich Rottweil 2 gegen Spaichingen durch. Somit standen im Finale Bochingen gegen Rottweil 2. Einzel 1 ging an Bochingen, das Doppel an Rottweil 2 so dass Einzel 1 die Entscheiung bringen mußte. Hier hatte am Schluß Bochingen, nach hartem Kampf, die Nase vorn.
Ebenfalls hochspannend war es bei den Herren 40. Bisingen konnte hier erst im Doppel den Einzug ins Finale gegen Villingendorf sicherstellen, nachdem es in den Einzeln ausgeglichen war. Ilsfeld 2 gewann gegen Rottweil.
Einzel 2 ging schnell an Ilsfeld 2; Uli Claus von Bisingen konnte trotz Rücklage das Blatt noch wenden und somit mußte das Doppel entscheiden. Dies wiederum erst im Matchtiebreak, welchen Ilsfeld 2 gewinnen konnte. Bei den Heren 50 hatte der Balinger Vorstand Gerd Riethmüller mit Kollegen stets alles im Griff - auch im Finale konnten Sie glatt mit 3:0 gegen Ostdorf 1 gewinnen. Eine großartige Stimmung war auf der Anlage, speziell bei den knappen Spielen Herren und Herren 40, welche jeweils zahlreiche Fans mitgebracht hatten.
Bei der Siegerehrung bedankte sich Vorstand Harald Weisser und Turnierleiter Martin Sülzle bei allen Spielerinnen und Spielern, allen Gästen aber auch bei der BTG Balingen, dem TC Ostdorf und TC Hechingen für die Unterstützung. Um das Event austragen zu können, waren 18 Plätze notwendig. Ferner dankte er dem Oberschiedsrichter Erwin Kugel, den über 40 Helferinnen und Helfern. Ganz besonders bedankten sich die Macher bei den Sponsoren, allen voran dem Namesgeber Sparkasse Zollernalb.
Bezirkssportwart Wolfgang Fritz lobte die TG Rosenfeld und deren Verantwortlichen. Dieses tolle Event zählt seit vielen Jahren zu den Top-Veranstaltungen im Tennisbezirk 7. Die Pressemeldung “Rosenfeld ist die heimliche “Tennishauptstadt” des Bezirks 7 änderte er in “eine der Tennishauptstädte des Bezirks 7”.
Bürgermeister der Stadt Rosenfeld Thomas Miller dankte der TG Rosenfeld für dieses tolle Turnier, welches inzwsischen weit über die Landesgrenzen hinaus einen tollen Ruf hat. Viele Spielerinnen und Spieler erklärten dieses Turnier zu Ihrem Lieblingsturnier und wollen im kommenden Jahr mit noch mehr Teams an den Start gehen.

Weitere Infos.
und tolle Bilder
unter:
www.tgr-online.de
www.teamcup.de

Herren	Damen	Herren 40	Herren 50
1. TC Bochingen	1. TC Leinfelden-Echterdingen	1. TC GW Ilsfeld 2	1. BTG Balingen 1
2. TC BW Rottweil 2	2. BTG Balingen	2. TG Bisingen	2. TC Ostdorf 1
3. TC BW Rottweil 1	3. TC Hechingen 2	3. TC Villingendorf	3. TC Schramberg
4. TC RW Spaichingen	4. TC Bernhausen	4. TC BW Rottweil	4. BTG Balingen 2
5. TA SV Böblingen	5. TC Hechingen 1	5. TC GW Ilsfeld 1	5. TEV RW Fellbach
6. TG Rosenfeld	6. TG Bisingen	6. TC RW Tuttlingen	6. TV Fürth
7. TC Ostdorf	7. TC Dettingen	7. TC Hechingen	7. TC Ostdorf 2
8. TC Bernhausen	8. TC RW Spaichingen	8. TC DettingenErms	8. TCN Neuenhaus
9. TA TSV Frommern	9. TC Bochingen	9. TC Metzingen	9. TA TSV Hettingen
10. BTG Balingen	10. TG Tieringen	10. TA SV Neustetten	
	11. TG Ebingen	11. TC Laiz	
	12. SG Frommern/Ostdorf	12. TA TSV Frommern	

WIR SIND STOLZ AUF DICH!

Denn die Arbeit auf der Baustelle ist heute anspruchsvoll. Moderne, computergesteuerte Arbeitsgeräte und GPS gehören bei uns genauso zum Alltag wie ein gutes Augenmaß und handwerkliches Geschick. Qualifizierte Fachkräfte sind mehr denn je gefragt.

AUSBILDUNG

ZUM STRASSENBAUER m,w,d
ZUM BAUGERÄTEFÜHRER m,w,d

DUALES STUDIUM

BAUINGENIEURSWESEN/ PROJEKTMANAGEMENT m,w,d
BAUINGENIEUR PLUS m,w,d

Mehr Information findest Du auf unserer Homepage
www.stumpp-balingen.de

Die Kollegen brauchen dringend Verstärkung! Bei Stumpp bist Du Teil eines starken Teams und darfst Deine Begeisterung für Technik voll ausleben. Das erlernte Fachwissen setzt Du direkt in der Praxis um.

Dein großes Plus bei Stumpp: Nach erfolgreichem Abschluss Deiner Ausbildung wartet ein sicherer Arbeitsplatz mit überdurchschnittlicher Bezahlung auf Dich.

Also worauf wartest Du noch?
Bewirb Dich jetzt!

stumpp
STRASSEN- UND TIEFBAU

VOLLTREFFER.STUMPP.

07433 267-0 | personal@stumpp-balingen.de | Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG

Wir sind Partner von
TopaTeam®
WOHNKULTUR MEISTERHAFT

STEGMÜLLER
INNENAUSBAU
Innenraumgestaltung • Einrichtungen nach Maß

Einbaumöblierungen und
Küchen vom Innenausbauprofi
Individuelle Herstellung
Ihrer Wohnträume

Bildquelle: Nolte

Bildquelle: Bax

Schreinerei Stegmüller
Max-Eyth-Straße 7
72348 Rosenfeld
Tel.: 07428 / 94132-0
Fax: 07428 / 94132-20
www.stegmueller-innenausbau.de

Unsere Leistungen sprechen für sich…
· Kompetente Beratung in unserer Ausstellung
· Fotorealistische Planung
· Sonderlösungen aus unserer Schreinerei
· Aufmaß bei Ihnen vor Ort
· Einbau durch qualifizierten Schreinermeister

ELEKTROTECHNIK
Huonker GmbH

- *Industrie-Montagen*
- *Industrie-Installationen*
- *Haustechnik*
- *Photovoltaik*
- *Kranservice*
- *Datentechnik*

Brühlstraße 19
72348 Rosenfeld

Tel. 0 74 27/ 71 86
Fax 0 74 27/ 94 28 85

www.elektrotechnik-huonker.de
Email: elektro.huonker@t-online.de

ROSENFELDER
SPARKASSEN
TEAM CUP

15.-18.9.2011

18. Tennis-Teamcup
für Damen und Herren
Leistungsklassenturnier
ohne DTB-Ranglisten-
wertung*

Sparkasse
Zollernalb

McDonald's
Balingen

IMNAUER
MINERALQUELLEN

Herren (A-Runde)		Herren (B-Runde)		Damen		Herren 40
1. Rottweil 2		1. Bernhausen 1		1. Onstmettingen 3		1. Böblingen
2. Bochingen		2. Rosenfeld		2. Onstmettingen 1		2. Bernhausen
3. Rottweil 3		3. Ammerbuch 2		3. Empfingen 1		3. Sindelfingen
4. Böblingen 2		4. Balingen 2		4. Bernhausen		4. Bad-Teinach-Zavelstein
5. Frittlingen		5. Ammerbuch 1		5. Empfingen 2		5. Geislingen
5. Hechingen 2		5. Bernhausen 2		6. Schwenningen		6. Plochingen
5. Herrenberg		5. Ebingen		7. Ebingen		7. Frittlingen
5. Ostdorf 1		5. Geislingen-Frommern		8. Hechingen 2		8. Rottweil
				9. Spaichingen		9. Metzingen
Qualifikanten Herren				10. Onstmettingen 2		10. Tuttlingen
Neustetten				11. Bochingen		11. Balingen
Ostdorf 2				12. Rosenfeld		12. Spaichingen

17. Rosenfelder

16.-19.9.10

Sparkassen-Teamcup

Leistungsklassenturnier ohne DTB-Ranglistenwertung
(nur für Einzel - nicht für Doppel) Preisgeld: 1.500,- €

McDonald's Balingen

IMNAUER MINERALQUELLEN

Sparkasse Zollernalb

Böblinger Herren
Bernhausener Damen
und Plochinger Herren 40
triumphieren

BTG Balingen

TC Ostdorf

TC Bernhausen

Herren 40: links: Platz 2: Rottweil; rechts: Sieger Plochingen

Oben: Sieger Damen TC Bernhausen unten: Sieger Herren TA SV Böblingen

Herren:
1. TA SV Böblingen
2. TC Ostdorf
3. TC Bernhausen
4. TC Ammerbuch
5. TC Wannweil
6. TC Berkheim
7. TG Ebingen
8. TG Rosenfeld
9. TA VFL Kirchheim/T.
10. SG Herrenberg/ Rutesheim
11. TC Villingendorf
12. BTG Balingen
13. TA TSV Frommern
14. TG Hartheim
15. TA SV Magstadt

Damen:
1. TC Bernhausen
2. BTG Balingen
3. TC Hechingen
4. TG Bisingen
5. EG Ebingen
6. TA Vfl Pfullingen
7. TC Spaichingen
8. TG Rosenfeld

Herren 40
1. TA TV Plochingen
2. TC BW Rottweil 189
3. BTG Balingen
4. TC Bernhausen
5. TSC Renningen
6. TC Strassberg

Mr. Teamcup Martin Sülzle

16. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

Preisgeld: 1.500,- €

17.-20.9.09

Sparkasse Zollernalb

McDonald's Balingen

IMNAUER FÜRSTENQUELLEN Von der Natur geadelt.

Damen:
1. TA TV Spaichingen
2. TC Trossingen
3. TC Bernhausen
4. TA TSV Frommern
5. BTG Balingen 3
6. BTG Balingen 2
7. BTG Balingen 1
8. TC Dettenhausen
9. TG Bisingen
10. HTC Harthausen
11. TC Schörzingen
12. TG Rosenfeld

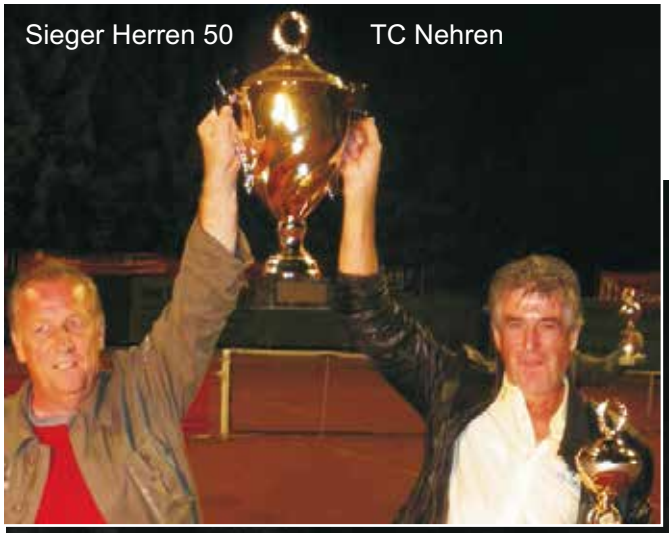
B-Runde
1. HTC Harthausen
2. TC Schörzingen
3. TG Bisingen

Herren:
1. TC Bernhausen
2. TC Hechingen 2
3. TC Villingendorf
4. TG Rosenfeld
5. TC Burladingen
6. TC Ostdorf
7. SG Dotternhausen Endingen
8. TC Spaichingen
9. TA TV Frommern
10. TG Hartheim
11. SG Rosenfeld/ Endingen

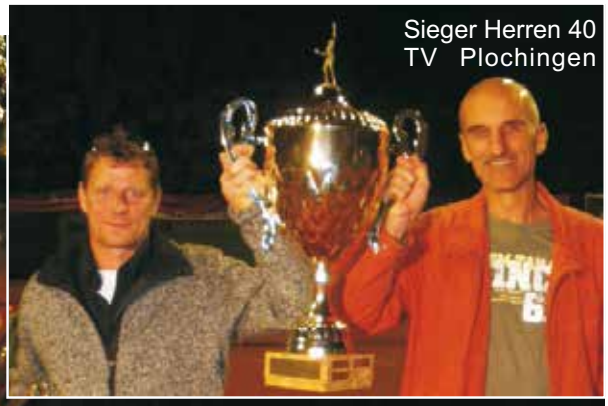
Sieger Damen - TA TV Spaichingen

Herren 40:
1. TA TV Plochingen
2. TA TSV Frommern
3. TC Häslach
4. TC Hartheim
5. BTG Balingen
6. TV Renfritzhausen /

Herren 50:
1. TC Nehren
2. TC Talheim 1987
3. TC Ostdorf



Sieger Herren 50 TC Nehren



Sieger Herren 40 TV Plochingen

Sieger Herren - TC Bernhausen

PreuhsCampus
Die Zukunft ist hier

Willkommen in Binsdorf!

Nein, das ist kein Wellness-Hotel.
Wir arbeiten hier. Ehrlich. Vielleicht nicht so entspannt wie im Wellness-Urlaub, aber entspannt genug.

Und Du kannst das auch: Sieben starke Firmen bieten jede Menge Chancen. Schau auf unser Job-Portal und entscheide Dich für eine bessere Zukunft!

preuhs-holding.de/jobs

THOMAS PREUHS Holding GmbH | SOLERA Strom & Wärme | TOP Thomas Preuhs GmbH | ezee ENERGY | beene be energy – bee free | Solar-Log™ | m-gro

15. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

Preisgeld: 1.500,- €

11.-14.9.08

Herrren:
1. Burladingen
2. Spaichingen 2
3. Frommern
4. Villingendorf
5. Ostdorf
6. Hartheim
7. BTG Balingen
8. Rosenfeld / Geisl.
9. Renfrizh./Mühlheim
10. Truchtelfingen
11. Ostdorf 2
12. HTC Harthausen

Damen:
1. Rottweil 1
2. Rottweil 2
3. Bernhausen
4. Bitz
5. Dettenhausen
6. Bisingen
7. Balingen
8. Ostdorf 1
9. Ostdorf 2
10. Zuffenhausen
11. Herrenzimmern
12. Rosenfeld

Herren 40+50:
1. Balingen
2. Tuttlingen
3. Sulz/Boch.
4. Renfrizh./M.
5. Ostdorf (50)
6. Rosenfeld 1
7. Balingen (50)
8. Rosenfeld 2
9. Rosenfeld 3

14. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup

Preisgeld: 1.500,- EUR
www.teamcup.de

2007

McDonald's Balingen

IMNAUER FÜRSTENQUELLEN

- Tennis-Teamcup für Damen und Herren -
vom 13. bis 16. Sept. 2007

Damen (300,-€):
1. SG RW/Oberndorf
2. TC Bildechingen A
3. TC Bildechingen B
4. TC Bitz
5. TG Bisingen
6. TC Bochingen A
7. TG Rosenfeld
8. TC Bochingen B
9. TC Ostdorf

Herren (600,-€):
1. TC Burladingen
2. TC Hartheim
3. TC Frommern
4. TC Ostdorf
5. TC Spaichingen 2
6. SG Rosenfeld/Bild.
7. TC Truchtelfingen
8. TC Villingendorf
9. TG Geislingen

Herren 40 (300,-€):
1. Sulz/Bochingen
2. Balingen
3. HTC Harthausen
4. TC Seewald B
5. TC Horb
6. TG Bisingen B
7. TG Bisingen A
8. TG Rosenfeld 2
9. TC Talheim
10. TC Empfingen
11. TC Seewald A
12. TG Rosenfeld 1

Daviscupstimmung beim 14. Rosenfelder Sparkassen-Teamcup - Großes Lob von allen

Ergebnisse Sparkassen-Teamcup 2006 bis 2004

2006

Herren:
1. TC Frommern
2. TG Rosenfeld
3. TC Burladingen
4. TC Bochingen
5. TC Baiersbronn
6. TC Zimmern-Horgen
7. TC Empfingen
8. TC Villingendorf
9. TC Tailfingen 2

Herren 40:
1. HTC Harthausen A
2. TG Bisingen
3. BTG Balingen
4. Harthausen B
5. TG Rosenfeld
6. TC Talheim
7. TC Seewald
8. TC Ostdorf B
9. TC Ostdorf A

Damen:
1. TC Oberndorf B
2. TC Oberndorf A
3. TC Haigerloch
4. TG Bisingen
5. TG Rosenfeld C
6. TC Schömberg A
7. TG Rosenfeld A
8. TG Rosenfeld B
9. TC Schömberg B
10. TC Meßstetten
11. TC Ostdorf
12. TC Bochingen

2005

Herren:
1. TG Bisingen
2. TC Baiersbronn
3. T Burladingen
4. T Ostdorf
5. TC Tailfingen 2
6. TG Rosenfeld
7. TC Bochingen
8. TG Geislingen
9. HTC Harthausen

Herren 40:
1. HTC Harthausen A
2. TC Seewald
3. TC Wittlensweiler
4. TC Ostdorf B
5. TC Ostdorf A
6. HTC Harthausen B

Damen:
1. TC Haigerloch
2. TC Oberndorf B
3. TG Bisingen
4. TC Baiersbronn
5. TC Oberndorf A
6. TC Bochingen B
7. TC VS-Schwenningen 3
8. TA TSV Altheim
9. TC Bochingen A
10. TC Meßstetten
11. TC Hobbyland Balingen
12. TG Rosenfeld

2004

Herren:
1. TC RW Tuttlingen
2. TC Hülben
3. TG Geislingen
4. TC Burladingen
5. TC Hechingen 3
6. TC Haigerloch
7. TC Lautlingen
8. TC Dotternhausen
9. TC Schömberg

Damen:
1. TC Rangendingen
2. TC Spaichingen
3. HTC Harthausen A
4. TC Bochingen A
5. TC Dettingen
6. TC Oberndorf
7. TG Rosenfeld
8. TC Bochingen B
9. HTC Harthausen B

Ergebnisse Sparkassen-Teamcup 2003 bis 2001

2003

Herren
1. TC Hülben
2. TG Bisingen
3. TC Betzingen
4. TC Spaichingen 2
5. TC Dettingen / Erms
6. TC Burladingen
7. TG Geislingen
8. TC Dietersweiler
9. TC Tailfingen
10. TC Bochingen
11. HTC Harthausen
12. TG Rosenfeld

Damen
1. TC Haigerloch
2. BTG Balingen
3. TC Bochingen A
4. TC Schömberg
5. HTC Harthausen 2
6. TC Bochingen B
7. SG Geislingen-Oberndorf
8. TG Rosenfeld
9. HTC Harthausen 1

2002

Herren
1. TC Hülben
2. TG Rosenfeld
3. TG Geislingen
4. TC Bochingen
5. TC Dettingen / Erms
6. TC Tailfingen 2
7. TC Baiersbronn
8. TC Dietersweiler
9. TC Trillfingen
10. HTC Harthausen
11. TA TV Neufra
12. TC Bitz

Damen
1. TC Dettingen
2. TG Schörzingen
3. TC Tailfingen
4. TA TV Neufra
5. HTC Harthausen
6. SG Geislingen / Ebingen
7. TC Bochingen
8. TG Rosenfeld
9. HTC Harthausen 30

2001

Herren
1. BTG Balingen 2
2. TG Rosenfeld
3. TG Ebingen 2
4. TA TV Neufra
5. SG Frommern / Endingen
6. HTC Harthausen
7. TC Endingen
8. TC Tailfingen 2
9. TC Dietersweiler
10. TG Geislingen
11. TC Schömberg
12. TC Bitz

Damen
1. TC Spaichingen 2
2. TG Rosenfeld
3. TC Bitz
4. BTG Balingen 2
5. TG Geislingen
6. BTG Balingen 2
7. TC Endingen
8. HTC Harthausen
9. TC Lautlingen

Ergebnisse Sparkassen-Teamcup 2000 bis 1998

2000

Herren

1. BTG Balingen 2
2. TC Dettingen Erms
3. TG Rosenfeld
4. TC Tailfingen 2
5. TA TV Neufra
6. SG Dotternhausen Schömberg
7. TG Bisingen
8. SG Endingen Frommern
9. TC Dietersweiler
10. HTC Harthausen
11. TG Geislingen
12. TC Schörzingen

Damen

1. TC Bitz
2. SG Bisingen Tailfingen
3. TG Geislingen
4. TC Schörzingen
5. TG Rosenfeld
6. T Endingen

1999

Herren

1. TC Hechingen 2
2. TG Balingen 2
3. TG Rosenfeld
4. TG Geislingen
5. SG Dotternhausen Schömberg
6. HTC Harthausen
7. TG Rosenfeld
8. TC Bisingen
9. TC Spaichingen 2

1998

Herren

1. TC Hechingen 2
2. TC Boll
3. TG Rosenfeld
4. HTC Harthausen
5. SG Dotternhausen Schömberg
6. TC Endingen
7. TG Geislingen
8. SG Rosenfeld Geislingen
9. TC Bisingen 2
10. TC Mühlheim Renfritzhausen
11. TC Onstmettingen
12. TG Schörzingen

Stimmungspokal

TC Endingen
TG Geislingen

Fairnesspokal

TG Geislingen

Ergebnisse Sparkassen-Teamcup 1997 bis 1994

1997

Herren
1. TC Boll
2. TG Rosenfeld
3. TG Bisingen
4. HTC Harthausen
5. SG Bisingen/Balingen/ Rosenfeld
6. TC Tailfingen 2
7. TC Endingen 2
8. TG Geislingen
9. TC Endingen 1

Stimmungspokal:
TC Bisingen

Fairnesspokal
TC Endingen

1996

Herren
1. SG Dotternhausen Schömberg
2. SG Geislingen Frommern
3. TC Boll
4. TG Bisingen
5. TG Rosenfeld
6. TC Tailfingen 2
7. TC Neufra

1995

Herren
1. TC Tailfingen 2
2. TG Geislingen A
3. TG Rosenfeld
4. TC Dotternhausen
5. TC Geislingen B
6. TC Tieringen
7. TC Mühlheim Rennfritzhausen
8. TC Sulz aN

1994

Herren

1. TG Rosenfeld
2. TC Dotternhausen
3. TG Geislingen 2
4. TG Geislingen 1
5. TC Mühlheim Rennfritzhausen
6. TC Tieringen

MÖBEL ROGG

Onlineshop: www.moebel-rogg.de

wünscht der TG Rosenfeld e.V.
viel Erfolg!

78713 Schramberg Sulgen
Tel. 07422 / 6885
info@kuret-sport.de

Kuret®

Stick Druck Flock Laser

Textilwerbetechnik

... damit aus Kunden Freunde werden
AUTO-TEAM
♦Albstadt ♦Ammerbuch ♦Balingen ♦Herrenberg ♦Rosenfeld♦

Auto-Team GmbH www.auto-team.de

Rosenfeld	Balinger Straße 92	Telefon 0 74 28 / 93 86-0
Albstadt-Tailfingen	Vor dem Weißen Stein 13	Telefon 0 74 32 / 1 30 91-0
Balingen (Hauptsitz)	Wasserwiesen 31	Telefon 0 74 33 / 9 09 70-0

TG Rosenfeld Führungsteam 2023

1. Vorstand
Martin Sülzle
Tel. 20 02
vorstand@tg-rosenfeld.de

2. Vorstand
Marco Gmeiner
Tel. 0152 56 40 86 30
vorstand@tg-rosenfeld.de

2. Vorstand
Alexander Lang
Tel. 0162 23 39 411
vorstand@tg-rosenfeld.de

Sportwart
Iwo Randoja
Tel. 0173 53 59 421
sport@tg-rosenfeld.de

Breitensportwart
Richard Riedlinger
Tel. 33 20
hobby@tg-rosenfeld.de

Jugendwart
Florian Scheinast
Tel. 42 57 387
jugend@tg-rosenfeld.de

Schriftführerin
Josephine Indlekofer
Tel. 0152 22 61 43 63
verwaltung@tg-rosenfeld.de

Kassier
Ina Madegwa
Tel.: 93 91 013
kasse@tg-rosenfeld.de

Beisitzerin Kasse
Monika Schuster
Tel. 16 32

Platzbeauftragter
Stefan Müller-Gummels
Tel. 0151 40 34 13 06

Veranstaltungswärtin
Lucía Otero Torre
Tel. 0160 91 96 49 59

Veranstaltungswart
Nils Weigelt
Tel. 0151 29 26 53 54

Beisitzer
Harald Weisser
Tel. 0174 99 39 333

Bauer
KÜCHENSTUDIO &
INNENAUSBAU

Vladimir Bauer

Balinger Straße 28 · 72348 Rosenfeld
Tel: 07428 7439998, 07428 7439999
Fax: 07428 7439997
Mobil: 0152 29590983
E-Mail: info@innenaus-bauer.de
Home: www.innenaus-bauer.de

Partner der
MHK GROUP

Einbau
- Küchen
- Spanndecken
- Fenster

Bodenleger
- Laminat
- Linoleum
- Teppich
- Fertigparkett

Trockenbau
- Nichttragende Trennwände
- Wand & Decken aus Trocken-bauelementen

Armin Schlotter
Bankfachwirt
Spitalstraße 7
72348 Rosenfeld
Tel. 07428 934934
Mobil 0173 3119533
armin.schlotter@die-fa.de
www.finanzberatung-schlotter.de

- Immobilienfinanzierungen/ Umschuldungen
- Private und Betriebliche Altersvorsorge
- Private Krankenversicherungen
- Investmentfonds
- Kapitalanlagen
- Risikovorsorge und Sachversicherungen

Ihr Finanz- und Versicherungsmakler

die FinancialArchitects AG
Fundament und Kreativität für Ihr Kapital

Büroöffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr. 08.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
sowie jederzeit nach Vereinbarung auch gerne bei Ihnen Zuhause.

IHR PARTNER BEIM SPORT!

Kraft, Schnelligkeit und Präzision sind wichtige Tugenden beim Tennis. Disziplin und Ehrgeiz gehören dazu, wenn man Bestleistungen bringen will. Das ist im Sport genauso wie im Autohaus. Wir setzen uns mit viel Sportsgeist für Ihre Autowünsche ein. Mit Technik, Fairness und einer gut trainierten Mannschaft. Ganz getreu unserem Motto
„Ihr Vertrauen verdienen - jeden Tag!“

Ihre Ansprechpartnerin:
Lara Marie Täumler
T +49 (0) 7433/9920-2029
l.taeumler@ahg-mobile.de

ahg

Lange Straße 23 | 72336 Balingen | **www.ahg-mobile.de**

Ein Unternehmen der **Alphartis**

GUTER SERVICE ZÄHLT. NICHT NUR AUF DEM PLATZ.

www.meinlschmidt.de

RAUM. FÜR ERFOLG. / MEINLSCHMIDT BALINGEN
Hauptwasen 6, Balingen

RAUM. FÜR LIFESTYLE. / LIVING LAB BALINGEN
Hauptwasen 6, Balingen

RAUM. FÜR KUNST. / GALERIE MEINLSCHMIDT
Hermann-Berg-Str. 1 &
Hauptwasen 6, Balingen

DIE NEUEN TENNISBLENDEN!

EXTREM GROSSE WERBEFLÄCHE - 12 X 2,80 M!

GROSSE WERBUNG FÜR WENIG GELD !
EINE WERBEFLÄCHE VON 12 M X 2,80 M
FÜR NUR CA. 450,- EUR !
INTERESSE? WENDEN SIE SICH AN
MARTIN SÜLZLE - TEL. 0151 2921 2702

ÄHREN-WORT,

VON HAND GEBRAUT

wir leben nachhaltiges Handeln, umweltschonende Produktionswege und schätzen unsere heimischen Landwirte. Deshalb decken wir unseren Malzbedarf zum größten Teil aus heimischer Gerste der Zollernalb.

Ihr

Dominik Reger,
Braumeister und Geschäftsführer
Brauhaus Zollernalb

RICHTIG GUADS BIER BRAUT MA TRADITIONELL OND REGIONAL.

PREMIUMPRODUKT DER Zollernalb EIN ORIGINAL

Als einzige Brauerei im Zollernalbkreis und eine der wenigen, die ihre Biere noch im offenen Bottich gären lassen, gehen wir beim Geschmack keinerlei Kompromisse ein - und darauf sind wir stolz. Das macht unsere Biere so unverwechselbar und besonders.

brauhaus-zollernalb.de

· SEIT 1868 ·
LEHNER BRÄU
ROSENFELD

EINE MARKE DES BRAUHAUS ZOLLERNALB

AN ÄCHDA ÄLBL'R

BRAUHAUS ZOLLERNALB GMBH
BALINGER STR. 7, 72348 ROSENFELD
FON 0 74 28 945 160, FAX 0 74 28 945 1640
info@brauhaus-zollernalb.de

ALBGERSCHDA ZOLLERNALB

Aufnahmeantrag
TG Rosenfeld

TG Rosenfeld e.V.
Mitgliederverwaltung

72348 Rosenfeld

Email: vorstand@tg-rosenfeld.de

Aufnahmeantrag

☐ **Schnuppern** (nur wenn Schnupperaktion aktiv)

☐ **Aktives Mitglied (Tennis)**

☐ **Aktives Mitglied (Padel)**

☐ **Passives Mitglied**

Name / Adresse:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort (+ event. Ortsteil)

Telefon

Email - Adresse

Staatsangehörigkeit | Geburtstag

(nur bei Familienmitgliedschaft ausfüllen:)

Vorname - Ehemann	Geburtstag
Vorname - Ehefrau	Geburtstag
Vorname - Kind 1	Geburtstag
Vorname - Kind 2	Geburtstag
Vorname - Kind 3	Geburtstag

Ich / wir geben unser Einverständnis für:
☐ Datenverarbeitung ☐ Veröffentlichung Bilder + Namen

(wenn erwachsener Schüler, Azubi oder Student - dann bitte mitteilen - Sonder-Beitragskonditionen!)

Chip für Anlage: **ja:** _____ **nein:** _____

2. Chip für Anlage – 10,00 € : **ja:** _____ **nein:** _____
(bei ja, wird der Unkostenbeitrag über Lastschriftmandat eingezogen)

SEPA-Lastschriftmandat

TGR Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE47ZZZ00000686368

Mandatsreferenz / Mitgliedsnummer: _____

Ich/wir ermächtigen die Tennisgemeinschaft Rosenfeld e.V. (TGR) Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der TGR auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
HINWEIS: Ich/wir kann/können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name Kontoinhaber

Straße (falls abweichend von oben)

PLZ, Ort (falls abweichend von oben)

Ort, Datum

Kreditinstitut / Ort

BIC:

DE
IBAN:

Unterschrift (bei Kindern/Jugendlichen die Erziehungsberechtigten)

Die Mitgliedsbeiträge werden zum 01.05. des Jahres abgebucht. Event. Trainingsgebühren belasten wir jeweils zum 1. des Monats.

jetoprint GmbH

- mit Variabilität zu Ihrem individuellen Erfolg!

Bildurheber: ag visuell

Erhöhen Sie mit variablen zielgruppenorientierten Druckprodukten Ihre Erfolgschancen.

Wir unterstützen Sie gerne dabei.

jeto print GmbH

jetoprint GmbH
97080 Würzburg | Max-von-Laue-Straße 36
Tel. 0931.3593399-0 | Fax 0931.3593399-5
www.jetoprint.de | mail@jetoprint.de

IMNAUER MINERALQUELLEN

IMNAUER FÜRSTENQUELLEN · APOLLO MINERALQUELLE · FILIPPO Natürliches Mineralwasser · Mühringer SCHLOSSQUELLE

MIT ABSTAND DIE BESTEN DURSTLÖSCHER IM ZOLLERNALBKREIS

www.imnauer.de

auto holweger
GmbH & Co. KG

Über 75 Jahre
Ihre gute Adresse
wenn´s ums Auto geht.

Bickelsberger Straße 40
72348 Rosenfeld
Telefon: 07428 9309-0
www.auto-holweger.de

Service · Nutzfahrzeuge Service · Audi Service

Von Anfang an gemeinsam.

Wir fördern Spitzen- und Breitensport: vom ersten Training bis zum Treppchen.

Allen Sportlern und Zuschauern wünschen wir spannende Wettkämpfe.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Zollernalb